

ELEKTRISCHE PUMPEN FÜR SCHMIERFETT UND ÖL
ILC-MAX





BESTELLVORGANG

40.2.24AC.FST.G

<p>BEHÄLTER 2 = 2 kg Transparent 4 = 4 kg Transparent 8 = 8 kg Transparent 5 = 5 kg Metall</p>	
<p>SPANNUNG 12DC = 12 V DC 24DC = 24 V DC 24AC = 24 V AC 115V = 115 V AC 230V = 230 V AC</p>	
<p>PUMPENELEMENT F = fest eingestellte Fördermenge R = einstellbare Fördermenge</p>	
<p>ZEITGEBER CT = mit Zeitgeber ST = ohne Zeitgeber</p>	
<p>SCHMIERSTOFF G = Schmierfett O = Öl</p>	
<p>BEFESTIGUNG PUMPE Pumpen müssen in einer vertikalen Position durch zwei Schrauben, Muttern und Beilagscheiben mit der im Pumpengehäuse integrierten Schraubbefestigung gesichert werden.</p>	

Alle Pumpen verfügen über einen **Schalter für Schmierstoff-Leermeldung** und die Pumpen für Schmierfett (nicht die Versionen für Öl) mit 2, 4 und 8 kg -Behälter sind mit **elektrischer Regelung der Motordrehzahl** ausgestattet.

Modelle mit Zeitgeber verfügen über 7-poligen TYCO-Anschluss und die 4-polige Version M12x1; **Modelle ohne Zeitgeber** verfügen nur über 7-poligen TYCO-Anschluss.



sistemi progressivi

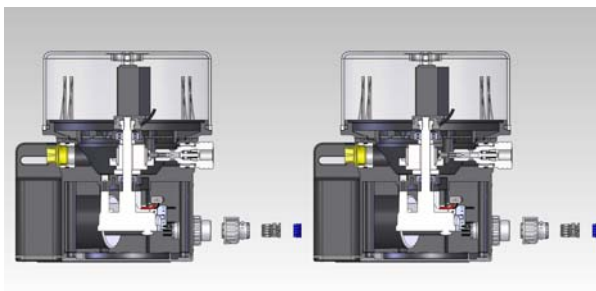
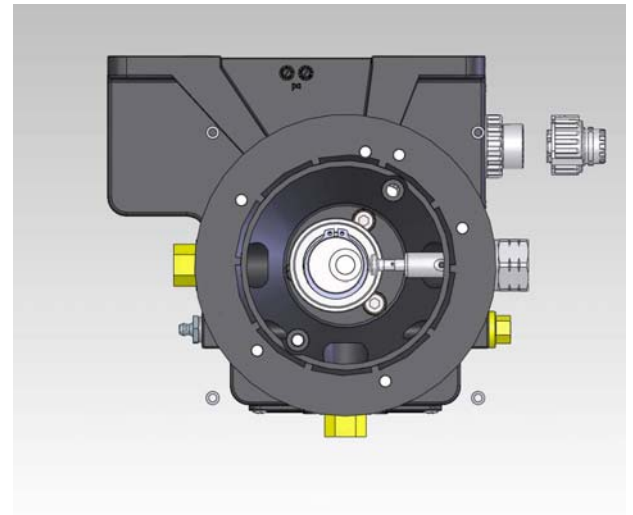
progressive systems

ELEKTRISCHE PUMPEN
SCHMIERFETT (ILC-MAX-G)
ODER ÖL (ILC-MAX-O)

EINSATZMÖGLICHKEITEN

Bestens geeignet für die automatische Fettschmierung aller Arten von Industriemaschinen und als Pumpe für Chassis-Schmierung bei LKWs, Anhängern, Bussen, Bau- und Transportfahrzeugen.

In Verbindung mit den Progressivverteilern ILC DPA, DPM oder DPX können über dreihundert Schmierstellen durch eine einzige Pumpe für Schmierfett automatisch und zentral versorgt werden.



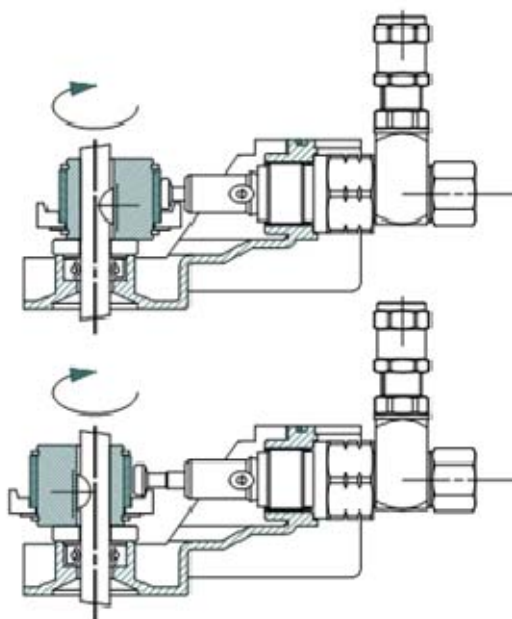
BETRIEB

Die Pumpen sind für zeitweisen oder laufenden Betrieb ausgelegt und sorgen für die Durchführung der regelmäßigen, vorher festgelegten Schmiertakte, wie es für die unterschiedlichen Anwendungen erforderlich ist.

Ein direkt angebauter, elektrischer Getriebemotor treibt eine innenliegende, rotierende Nocke an, die bis zu drei außen montierte Pumpenelemente ansteuern kann.

Jedes Pumpenelement verfügt über ein Überdruckventil, damit das System vor Überdruck geschützt wird.

Zur Vergrößerung der Fördermenge können die drei Auslässe der Pumpenelemente zu einer einzigen Rohrleitung zusammengefasst werden.

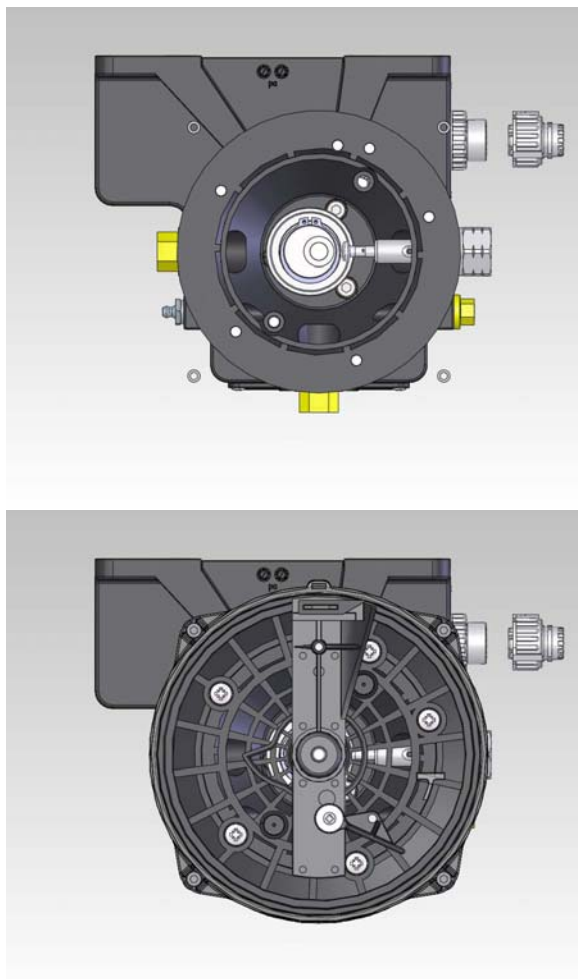
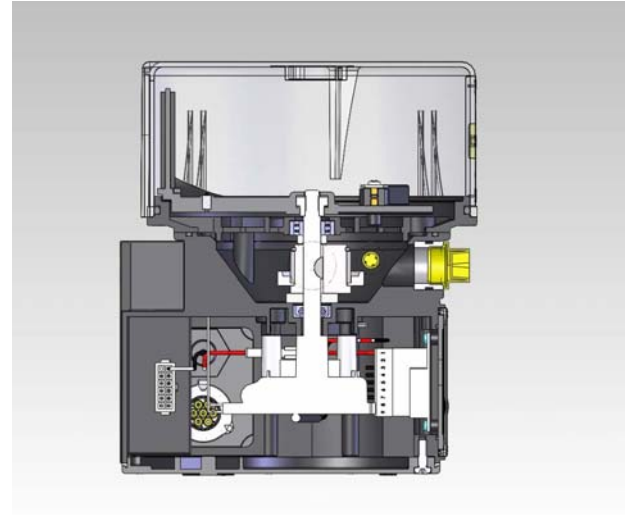


ELEKTRISCHE PUMPEN
SCHMIERFETT (ILC-MAX-G)
ODER ÖL (ILC-MAX-O)

Der transparente Behälter hat ein Fassungsvermögen von 2kg, 4kg oder 8kg und der aus Metall von 5kg.

Die CAT-Pumpen erreichen einen maximal empfohlenen Betriebsdruck von 250 bar pro Auslass und liefern bis zu 2,88 cm³/Min. pro Auslass.

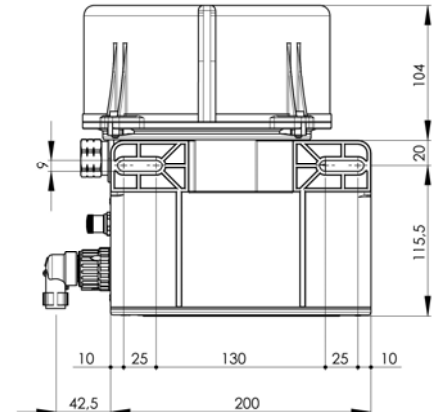
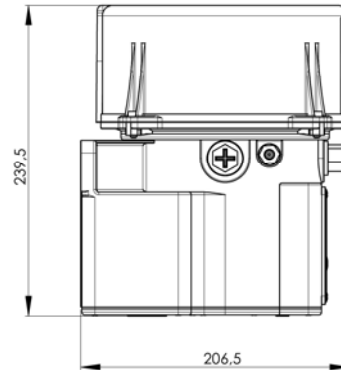
Die innenliegende Antriebswelle ist mit einem speziell geformten Rührflügel im Behälter des Pumpenaggregats verbunden, was kontinuierliches Ansaugen an den Einlässen des Pumpenelements gewährleistet, sogar bei Schmierfetten mit einer Konsistenzklasse von bis zu NLGI Nr. 2 und bei Umgebungstemperaturen von bis zu -20 °C.



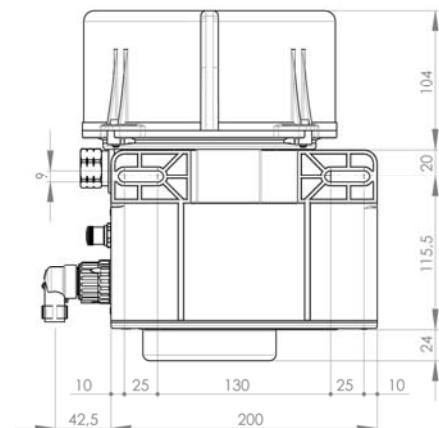
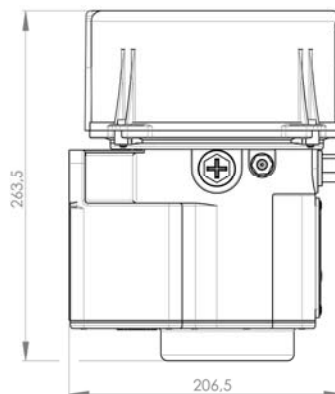
Der Getriebemotor wird durch eine Abdeckung der IP-56-Schutzklasse geschützt (NYLON PA6 +30% FIBERGLAS). Die Abdichtung wird durch einen gut befestigten Dichtungsring gewährleistet.

Die Pumpen können über einen integrierten, elektronischen Zeitgeber verfügen, der in die Abdeckung eingebaut ist. Der Zeitgeber kann vorprogrammiert werden und so die Pumpe automatisch mit variablen "Arbeitszeiten" und "Pausenzeiten" betreiben.

ELEKTRISCHE PUMPE SCHMIERFETT ILC-MAX-G 2 (12/24 V DC – 24 V AC)



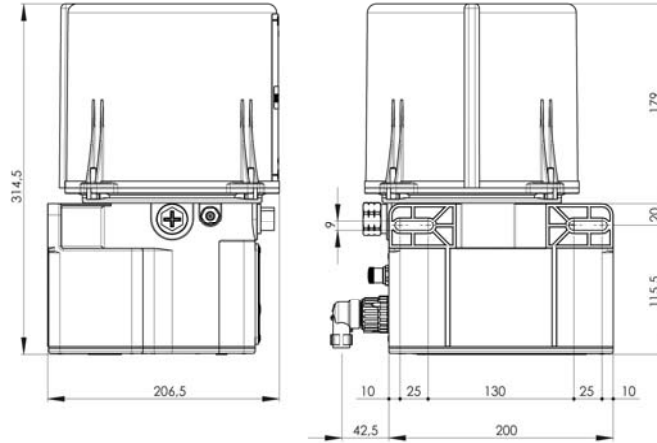
ELEKTRISCHE PUMPE SCHMIERFETT ILC-MAX-G 2 (115/230 V AC)



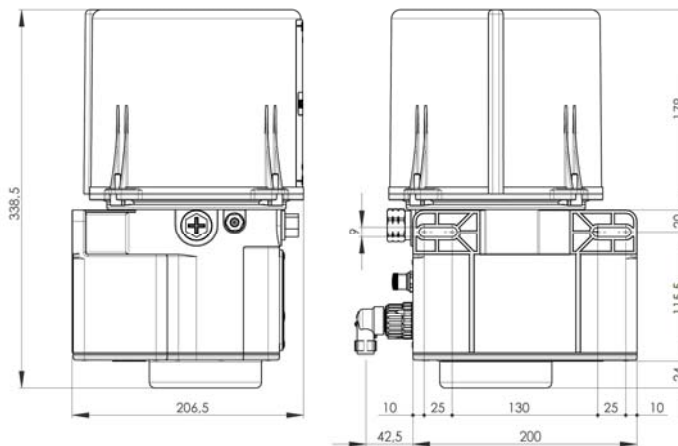
TECHNISCHE DATEN

ANZAHL AUSLÄSSE	1 BIS 3
FÖRDERMENGE/HUB MIT FEST EINGESTELTEM PUMPENELEMENT	0,16 cm ³
FÖRDERMENGE/HUB MIT EINSTELBAREM PUMPENELEMENT	0,01 – 0,16 cm ³
U/min	18
FÖRDERMENGE/MIN MIT FEST EINGESTELTEM PUMPENELEMENT	2,88 cm ³
FÖRDERMENGE/MIN MIT EINSTELBAREM PUMPENELEMENT	0,18 – 2,88 cm ³
GEEIGNETE SCHMIERSTOFFE	SCHMIERFETT MIT EINER KONSISTENZKLASSE VON BIS ZU NLGI NR. 2
MAX. BETRIEBSDRUCK	275 BAR (3993 PSI) ±10%
FASSUNGSVERMÖGEN BEHÄLTER	2 KG - KUNSTSTOFF
TEMPERATUR	VON - 20 °C BIS + 80 °C
AUSLASSSTUTZEN	1 / 4" G
SCHALTER FÜR LEERMELDUNG	1 A 140 V AC – 200 V DC 10 W Bei jeder Umdrehung wird ein Impuls (von geschlossen zu geöffnet) erzeugt
DREHZAHLEGELUNG	1 A 140 V AC – 200 V DC 10 W Arbeitskontakt - Kontakt schließt bei jeder Umdrehung

ELEKTRISCHE PUMPE SCHMIERFETT ILC-MAX-G 4 (12/24 V DC – 24 V AC)



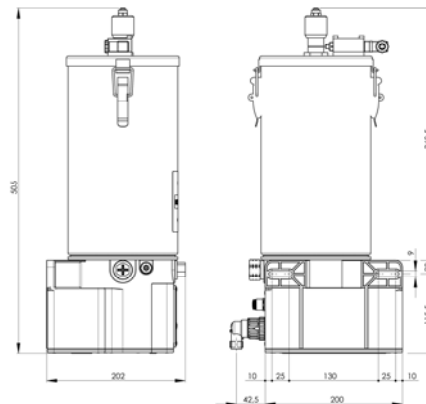
ELEKTRISCHE PUMPE SCHMIERFETT ILC-MAX-G 4 (115/230 V AC)



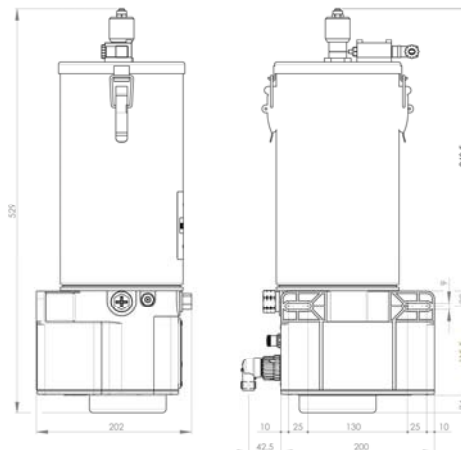
TECHNISCHE DATEN

ANZAHL AUSLÄSSE	1 BIS 3
FÖRDERMENGE/HUB MIT FEST EINGESTELTLEM PUMPENELEMENT	0,16 cm ³
FÖRDERMENGE/HUB MIT EINSTELLBAREM PUMPENELEMENT	0,01 – 0,16 cm ³
U/min	18
FÖRDERMENGE/MIN MIT FEST EINGESTELTLEM PUMPENELEMENT	2,88 cm ³
FÖRDERMENGE/MIN MIT EINSTELLBAREM PUMPENELEMENT	0,18 – 2,88 cm ³
GEEIGNETE SCHMIERSTOFFE	SCHMIERFETT MIT EINER KONSISTENZKLASSE VON BIS ZU NLGI NR. 2
MAX. BETRIEBSDRUCK	275 BAR (3993 PSI) ±10%
FASSUNGSVERMÖGEN BEHÄLTER	4 KG - KUNSTSTOFF
TEMPERATUR	VON - 20 °C BIS + 80 °C
AUSLASSSTUTZEN	1 / 4" G
SCHALTER FÜR LEERMELDUNG	1 A 140 V AC – 200 V DC 10 W Bei jeder Umdrehung wird ein Impuls (von geschlossen zu geöffnet) erzeugt
DREHZAHLREGELUNG	1 A 140 V AC – 200 V DC 10 W Arbeitskontakt - Kontakt schließt bei jeder Umdrehung

ELEKTRISCHE PUMPE SCHMIERFETT ILC-MAX-G 5 (12/24 V DC – 24 V AC)



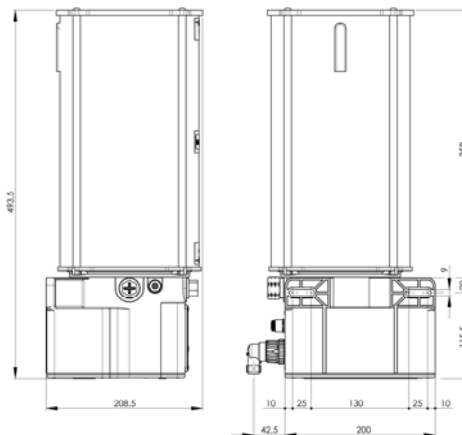
ELEKTRISCHE PUMPE SCHMIERFETT ILC-MAX-G 5 (115/230 V AC)



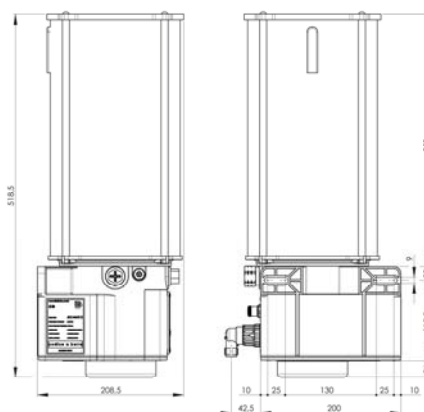
TECHNISCHE DATEN

ANZAHL AUSLÄSSE	1 BIS 3
FÖRDERMENGE/HUB MIT FEST EINGESTELTEM PUMPENELEMENT	0,16 cm ³
FÖRDERMENGE/HUB MIT EINSTELLBAREM PUMPENELEMENT	0,01 – 0,16 cm ³
U/min	18
FÖRDERMENGE/MIN MIT FEST EINGESTELTEM PUMPENELEMENT	2,88 cm ³
FÖRDERMENGE/MIN MIT EINSTELLBAREM PUMPENELEMENT	0,18 – 2,88 cm ³
GEEIGNETE SCHMIERSTOFFE	SCHMIERFETT MIT EINER KONSISTENZKLASSE VON BIS ZU NLGI NR. 2
MAX. BETRIEBSDRUCK	275 BAR (3993 PSI) ±10%
FASSUNGSVERMÖGEN BEHÄLTER	5 KG - METALL
TEMPERATUR	VON - 20 °C BIS + 80 °C
AUSLASSSTUTZEN	1 / 4" G
SCHALTER FÜR LEERMELDUNG	5A – 250 V AC / 0,4 A - 125 V DC – Ruhe- oder Arbeitskontakt

ELEKTRISCHE PUMPE SCHMIERFETT ILC-MAX-G 8 (12/24 V DC – 24 V AC)



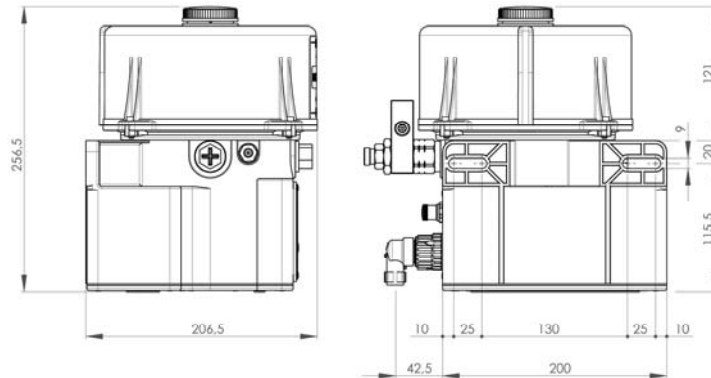
ELEKTRISCHE PUMPE SCHMIERFETT ILC-MAX-G 8 (115/230 V AC)



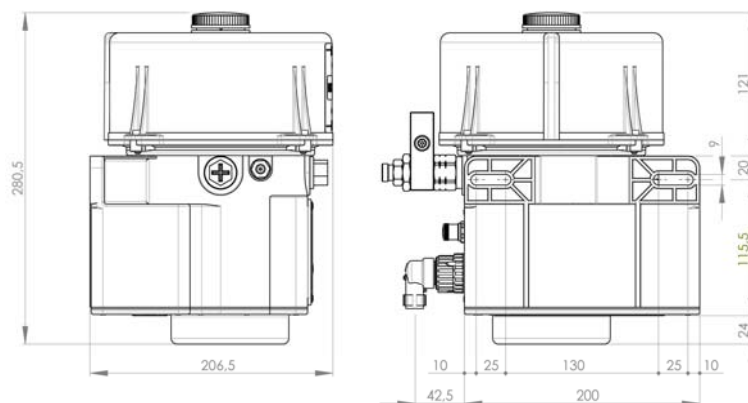
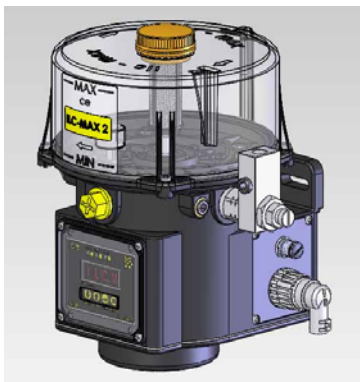
TECHNISCHE DATEN

ANZAHL AUSLÄSSE	1 BIS 3
FÖRDERMENGE/HUB MIT FEST EINGESTELTTEM PUMPENELEMENT	0,16 cm ³
FÖRDERMENGE/HUB MIT EINSTELLBAREM PUMPENELEMENT	0,01 – 0,16 cm ³
U/min	18
FÖRDERMENGE/MIN MIT FEST EINGESTELLTEM PUMPENELEMENT	2,88 cm ³
FÖRDERMENGE/MIN MIT EINSTELLBAREM PUMPENELEMENT	0,18 – 2,88 cm ³
GEEIGNETE SCHMIERSTOFFE	SCHMIERFETT MIT EINER KONSISTENZKLASSE VON BIS ZU NLGI NR. 2
MAX. BETRIEBSDRUCK	275 BAR (3993 PSI) ±10%
FASSUNGSVERMÖGEN BEHÄLTER	8 KG - KUNSTSTOFF
TEMPERATUR	VON - 20 °C BIS + 80 °C
AUSLASSSTUTZEN	1 / 4" G
SCHALTER FÜR LEERMELDUNG	1 A 140 V AC – 200 V DC 10 W Bei jeder Umdrehung wird ein Impuls (von geschlossen zu geöffnet) erzeugt
DREHZAHLREGELUNG	1 A 140 V AC – 200 V DC 10 W Arbeitskontakt - Kontakt schließt bei jeder Umdrehung

ELEKTRISCHE PUMPE ÖL ILC-MAX-O 2 (12/24 V DC – 24 V AC)



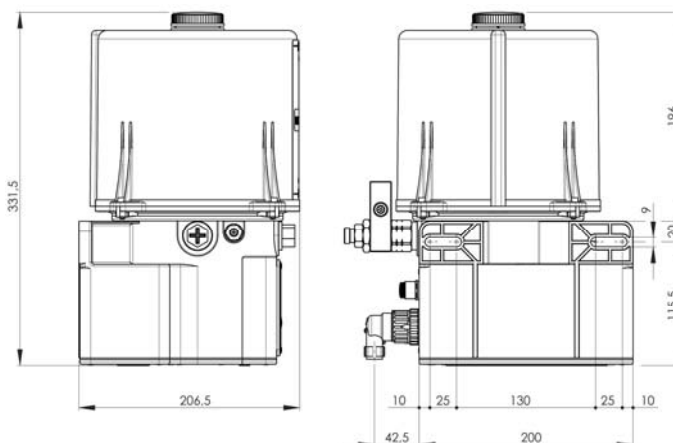
ELEKTRISCHE PUMPE ÖL ILC-MAX-O 2 (115/230 V AC)



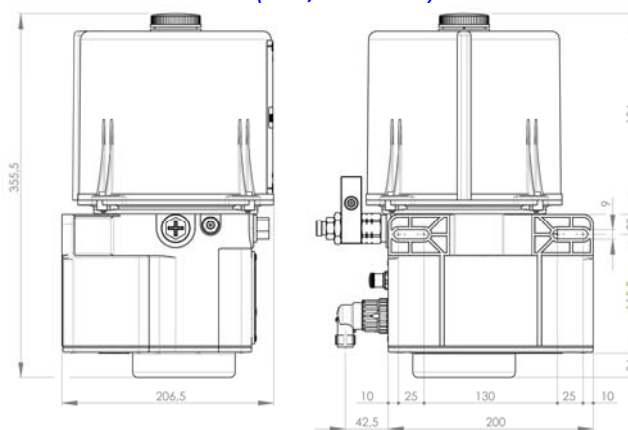
TECHNISCHE DATEN

ANZAHL AUSLÄSSE	1 BIS 3
FÖRDERMENGE/HUB MIT FEST EINGESTELTEM PUMPENELEMENT	0,16 cm ³
FÖRDERMENGE/HUB MIT EINSTELBAREM PUMPENELEMENT	0,01 – 0,16 cm ³
U/min	18
FÖRDERMENGE/MIN MIT FEST EINGESTELTEM PUMPENELEMENT	2,88 cm ³
FÖRDERMENGE/MIN MIT EINSTELBAREM PUMPENELEMENT	0,18 – 2,88 cm ³
GEEIGNETE SCHMIERSTOFFE	MINERALÖLE 50-1500 mm ² /s
MAX. BETRIEBSDRUCK	275 BAR (3993 PSI) ±10%
FASSUNGSVERMÖGEN BEHÄLTER	2 L - KUNSTSTOFF
TEMPERATUR	VON - 20 °C BIS + 80 °C
AUSLASSSTUTZEN	1 / 4" G
SCHALTER FÜR LEERMELDUNG	1 A 140 V AC – 200 V DC 10 W Arbeitskontakt - Kontakt öffnet, wenn Behälter leer ist

ELEKTRISCHE PUMPE ÖL ILC-MAX-O 4 (12/24 V DC – 24 V AC)



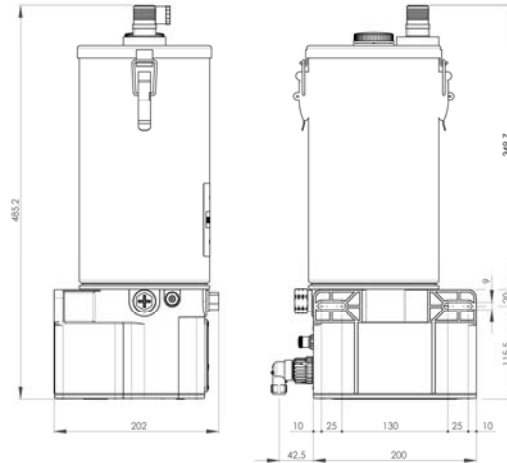
ELEKTRISCHE PUMPE ÖL ILC-MAX-O 4 (115/230 V AC)



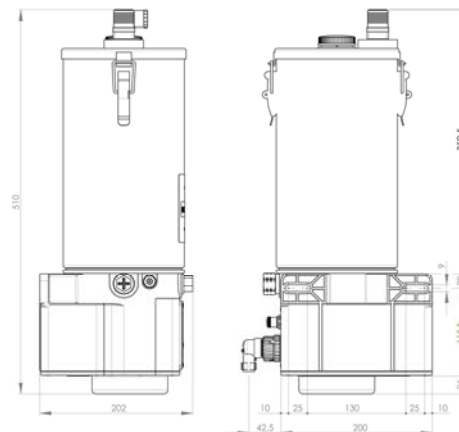
TECHNISCHE DATEN

ANZAHL AUSLÄSSE	1 BIS 3
FÖRDERMENGE/HUB MIT FEST EINGESTELLTEM PUMPENELEMENT	0,16 cm ³
FÖRDERMENGE/HUB MIT EINSTELBAREM PUMPENELEMENT	0,01 – 0,16 cm ³
U/min	18
FÖRDERMENGE/MIN MIT FEST EINGESTELLTEM PUMPENELEMENT	2,88 cm ³
FÖRDERMENGE/MIN MIT EINSTELBAREM PUMPENELEMENT	0,18 – 2,88 cm ³
GEEIGNETE SCHMIERSTOFFE	MINERALÖLE 50-1500 mm ² /s
MAX. BETRIEBSDRUCK	275 BAR (3993 PSI) ±10%
FASSUNGSVERMÖGEN BEHÄLTER	4 L - KUNSTSTOFF
TEMPERATUR	VON - 20 °C BIS + 80 °C
AUSLASSSTUTZEN	1 / 4" G
SCHALTER FÜR LEERMELDUNG	1 A 140 V AC – 200 V DC 10 W Arbeitskontakt - Kontakt öffnet, wenn Behälter leer ist

ELEKTRISCHE PUMPE ÖL ILC-MAX-O 5 (12/24 V DC – 24 V AC)



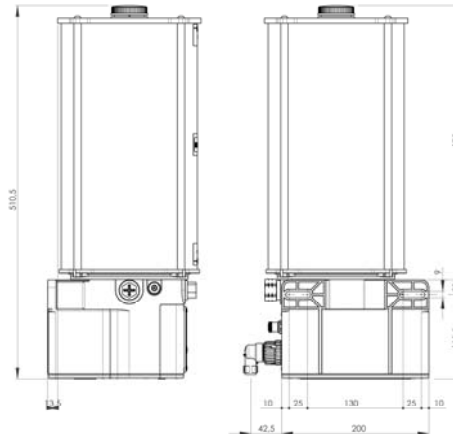
ELEKTRISCHE PUMPE ÖL ILC-MAX-O 5 (115/230 V AC)



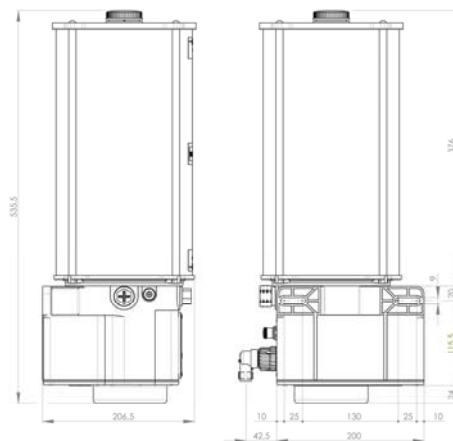
TECHNISCHE DATEN

ANZAHL AUSLÄSSE	1 BIS 3
FÖRDERMENGE/HUB MIT FEST EINGESTELTLEM PUMPENELEMENT	0,16 cm ³
FÖRDERMENGE/HUB MIT EINSTELLBAREM PUMPENELEMENT	0,01 – 0,16 cm ³
U/min	18
FÖRDERMENGE/MIN MIT FEST EINGESTELTLEM PUMPENELEMENT	2,88 cm ³
FÖRDERMENGE/MIN MIT EINSTELLBAREM PUMPENELEMENT	0,18 – 2,88 cm ³
GEEIGNETE SCHMIERSTOFFE	MINERALÖLE 50-1500 mm ² /s
MAX. BETRIEBSDRUCK	275 BAR (3993 PSI) ±10%
FASSUNGSVERMÖGEN BEHÄLTER	5 L - METALL
TEMPERATUR	VON - 20 °C BIS + 80 °C
AUSLASSSTUTZEN	1 / 4" G
SCHALTER FÜR LEERMELDUNG	1,5 A 250 V AC – 200 V DC 50 W – Ruhe- oder Arbeitskontakt

ELEKTRISCHE PUMPE ÖL ILC-MAX-O 8 (12/24 V DC – 24 V AC)



ELEKTRISCHE PUMPE ÖL ILC-MAX-O 8 (115/230 V AC)



TECHNISCHE DATEN

ANZAHL AUSLÄSSE	1 BIS 3
FÖRDERMENGE/HUB MIT FEST EINGESTELTTEM PUMPENELEMENT	0,16 cm ³
FÖRDERMENGE/HUB MIT EINSTELLBAREM PUMPENELEMENT	0,01 – 0,16 cm ³
U/min	18
FÖRDERMENGE/MIN MIT FEST EINGESTELTTEM PUMPENELEMENT	2,88 cm ³
FÖRDERMENGE/MIN MIT EINSTELLBAREM PUMPENELEMENT	0,18 – 2,88 cm ³
GEEIGNETE SCHMIERSTOFFE	MINERALÖLE 50-1500 mm ² /s
MAX. BETRIEBSDRUCK	275 BAR (3993 PSI) ±10%
FASSUNGSVERMÖGEN BEHÄLTER	8 L - KUNSTSTOFF
TEMPERATUR	VON - 20 °C BIS + 80 °C
AUSLASSSTUTZEN	1 / 4" G
SCHALTER FÜR LEERMELDUNG	1 A 140 V AC – 200 V DC 10 W Arbeitskontakt - Kontakt öffnet, wenn Behälter leer ist

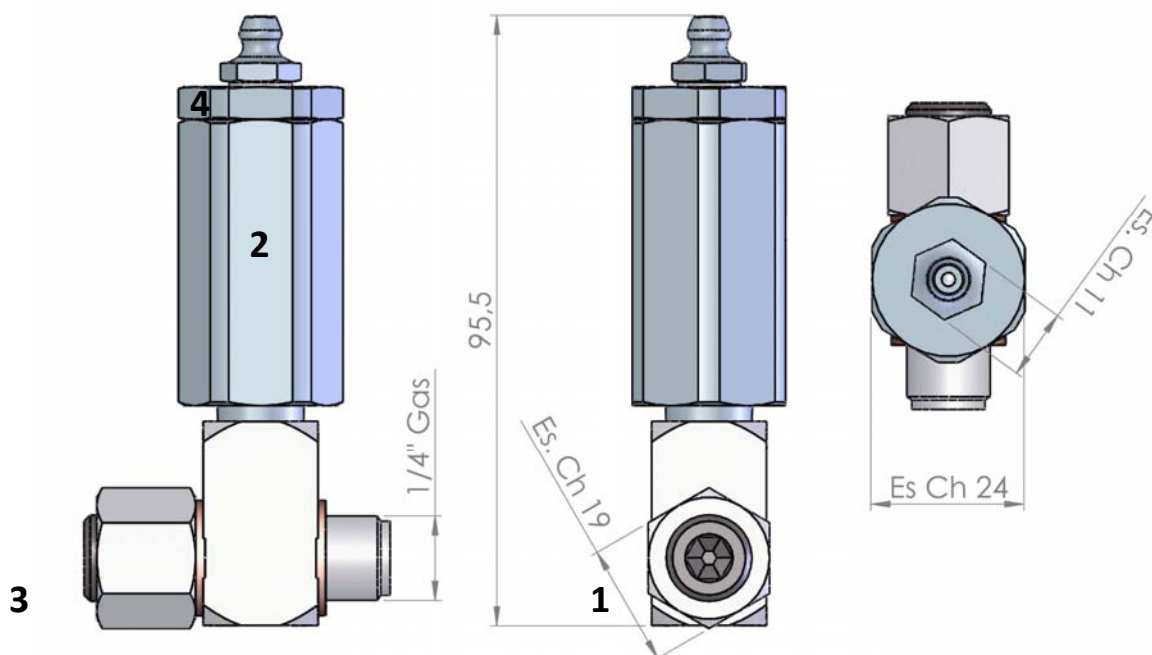
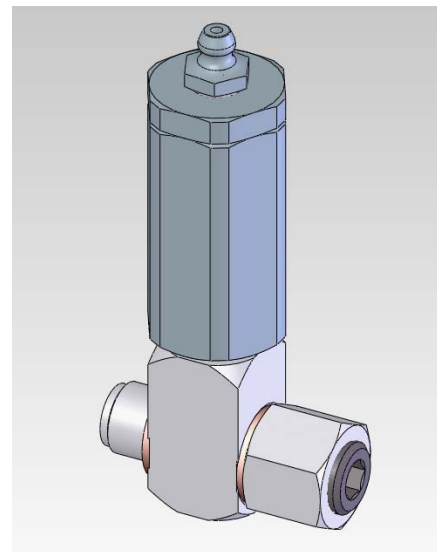
ZUBEHÖR

NACHFÜLLSIEB FÜR SCHMIERFETT

A70.093526

Zur Vermeidung von Verunreinigungen beim Nachfüllen kann ein Einfüllsieb (300 Mikrometer) montiert werden. Dieses Einfüllsieb kann statt des Schmiernippels montiert werden, der sich auf dem Pumpensockel befindet.

	BESCHREIBUNG	BESTELLNUMMER
1	Hohlschraubverbindungen	A70.093186
2	Satz Einfüllsieb	07.270.0
3	Dichtstopfen 1/4" Gas	A92.087057
4	Schmiernippel 1/8" Gas	A70.078422



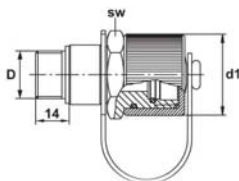
ZUBEHÖR

**HANDPUMPE UND ADAPTER ZUM AUFFÜLLEN VON
ILC-MAX PUMPEN**

Schrauben Sie den gelben Dichtstopfen heraus
Montieren Sie den Anschluss zum Auffüllen
Stecken Sie die Kartusche in die Handpumpe
Füllen Sie den Behälter auf
Schrauben Sie den Anschluss zum Auffüllen heraus
Setzen Sie den gelben Dichtstopfen wieder ein



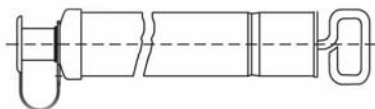
ANSCHLUSS ZUM AUFFÜLLEN



BESTELLNUMMER	D	SW
ZZZ100-208	M22X1.5	32

FÜLLPUMPE

ZZZ100-201

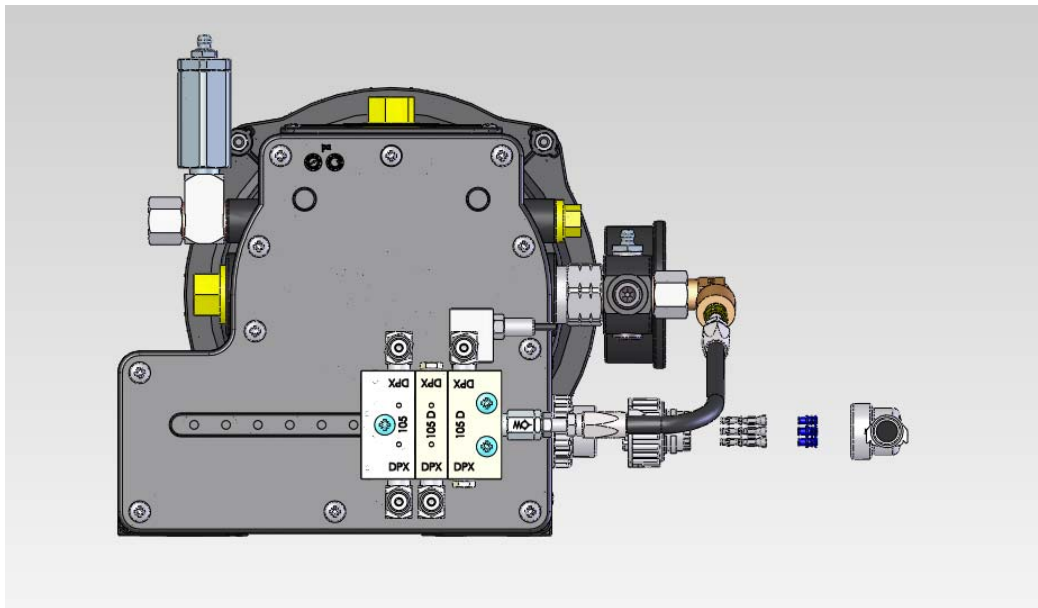


BESTELLNUMMER	ZZZ100-201
----------------------	-------------------

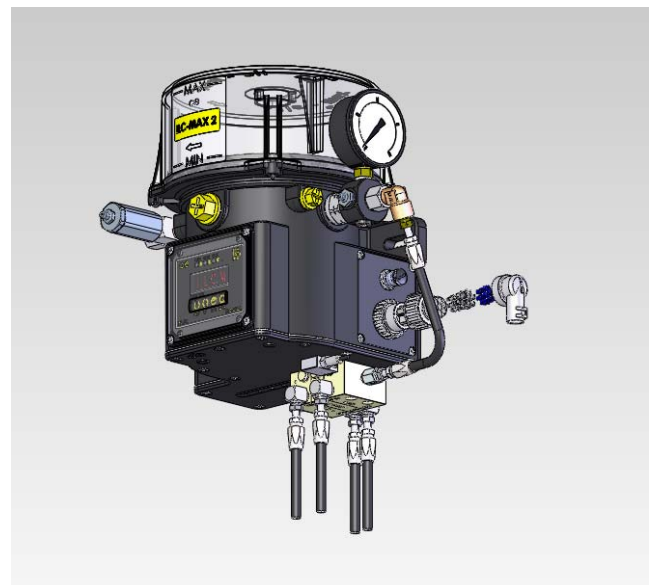
ZUBEHÖR

DPX AUF PUMPE MONTIERT

ILC-MAX ist vorbereitet für die Bestückung mit einem DPX aus drei bis neun Elementen für die Montage direkt unterhalb des Pumpensockels.



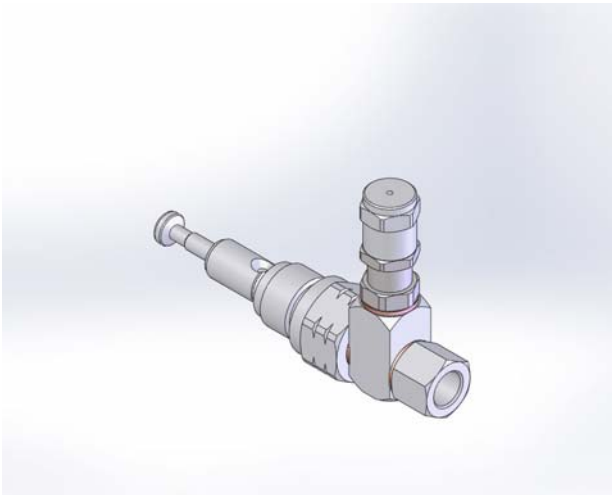
40.KRT.001
Kit ILC-MAX / DPX montieren



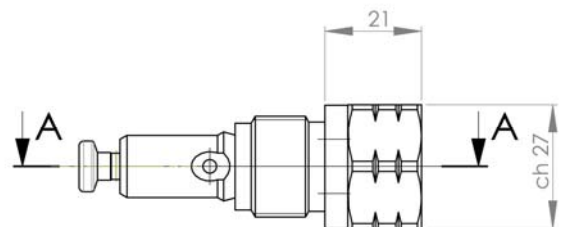
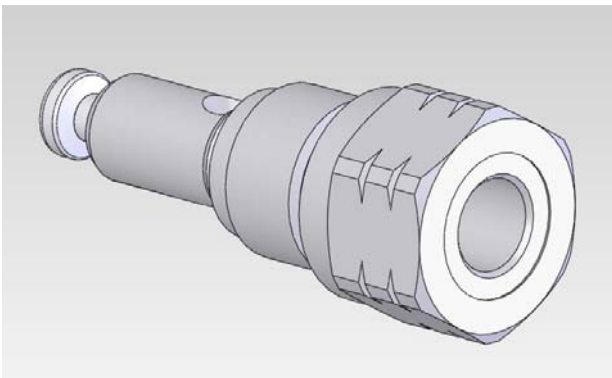
ZUBEHÖR

FESTEINGESTELLTES PUMPENELEMENT

90.900.0

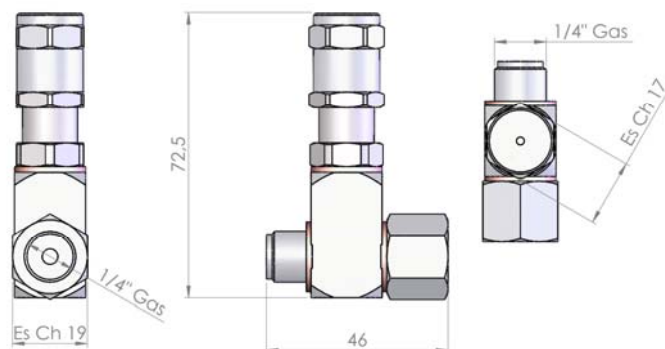


A70.093245



Ein zusätzliches, **außenliegendes Sicherheitsventil** kann bestellt werden:

A70.093133



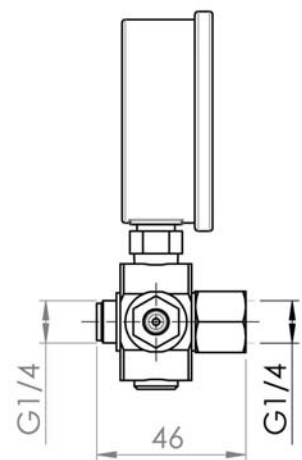
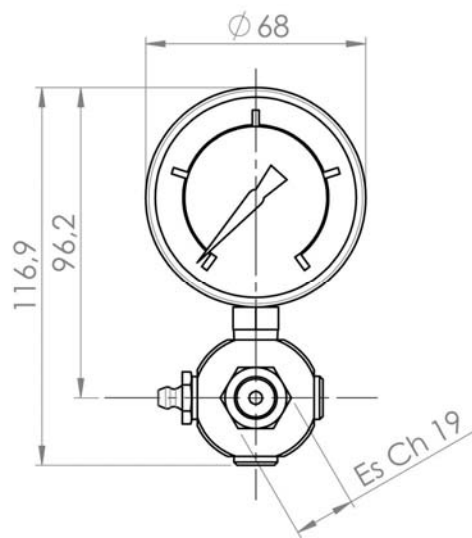
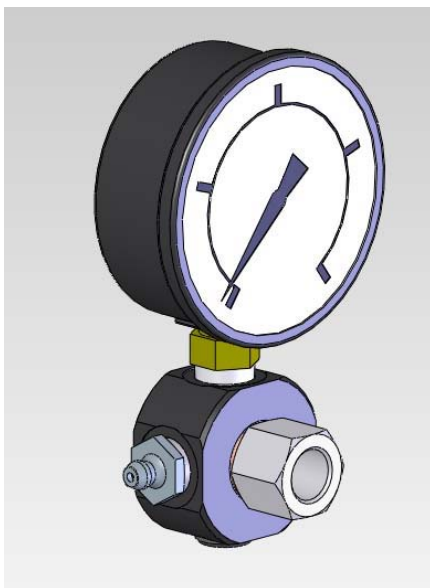
sistemi progressivi

progressive systems

ZUBEHÖR FÜR FESTEINGESTELLTES
PUMPENELEMENT

**EINHEIT AUS DRUCKANZEIGER UND
SCHMIERNIPPEL**
40.BMI.01

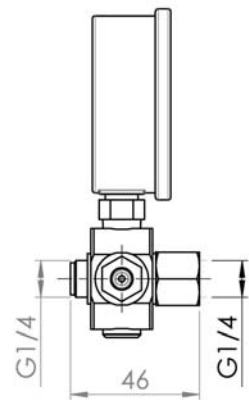
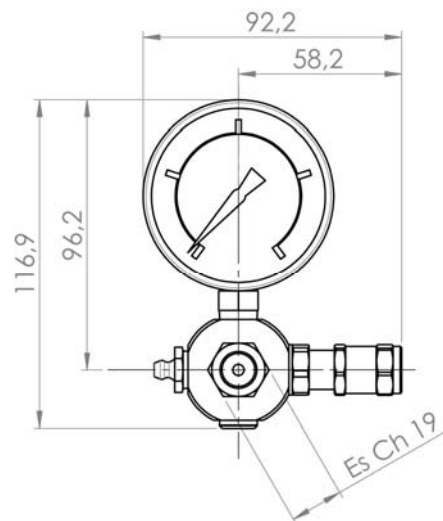
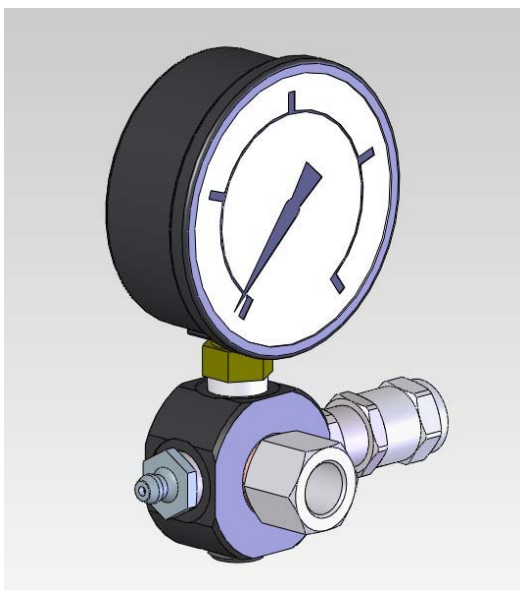
Diese Einheit kann im Anlieferzustand direkt montiert werden und ermöglicht die Prüfung des Betriebsdrucks durch einen Druckanzeiger, sowie das Auffüllen des Systems über den Schmiernippel mit einer Handpumpe oder pneumatischen Pumpe.



ZUBEHÖR FÜR FESTEINGESTELLTES
PUMPENELEMENT

**EINHEIT AUS DRUCKANZEIGER MIT
SICHERHEITSVENTIL UND SCHMIERNIPPEL**
40.BMI.02

Diese Einheit kann im Anlieferzustand direkt montiert werden und ermöglicht die Prüfung des Betriebsdrucks durch einen Druckanzeiger, sowie das Auffüllen des Systems über den Schmiernippel mit einer Handpumpe oder pneumatischen Pumpe. Sie ist mit einem Sicherheitsventil ausgestattet, das das System vor Überdruck schützt.

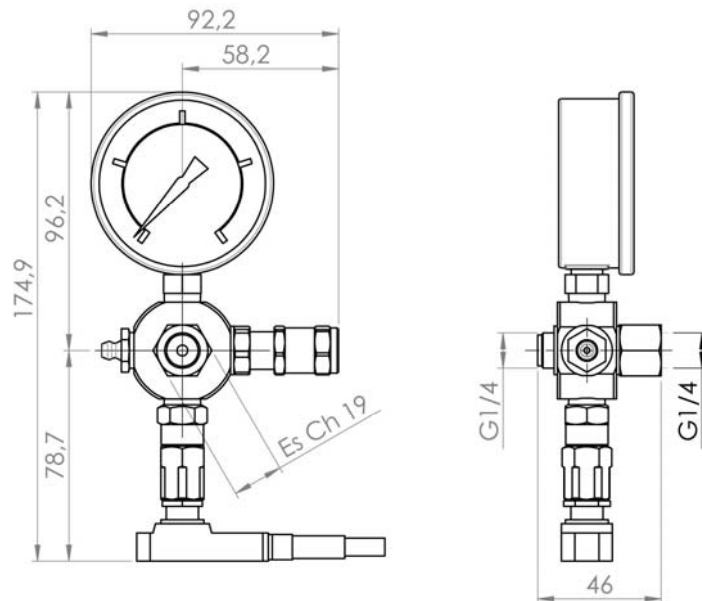
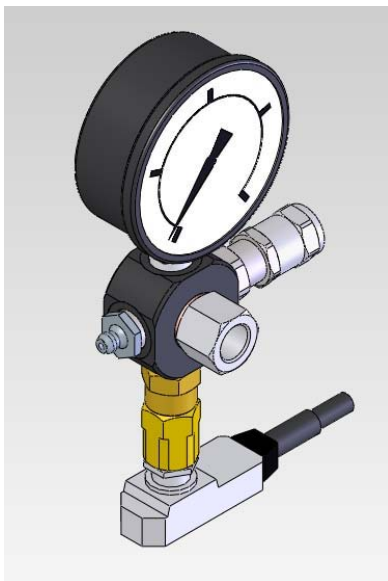


**ZUBEHÖR FÜR FESTEINGESTELLTES
PUMPENELEMENT**

**EINHEIT AUS DRUCKANZEIGER,
ELEKTROMECHANISCHEM SENSOR UND
SCHMIERNIPPEL**

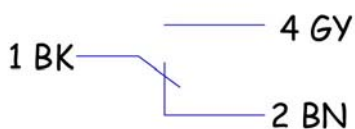
40.BMI.03

Diese Einheit kann im Anlieferungszustand direkt montiert werden und ermöglicht die Prüfung des Betriebsdrucks durch einen Druckanzeiger, sowie das Auffüllen des Systems über den Schmiernippel mit einer Handpumpe oder pneumatischen Pumpe. Sie ist mit einem Sicherheitsventil ausgestattet, das das System vor Überdruck schützt, sowie mit einem elektromechanischen Sensor, der prüft, ob in der Hauptleitung Überdruck vorhanden ist.



Connessione consigliata
Recommended Connection

- 1- Marrone / Brown
- 2-
- 3-
- 4- Nero / Black

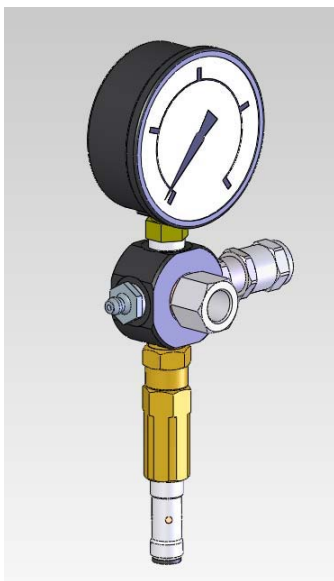


1 A 230 V AC – 250 V DC 40 W

ZUBEHÖR FÜR FESTEINGESTELLTES
PUMPENELEMENT

**EINHEIT AUS DRUCKANZEIGER, INDUKTIVEM
SENSOR UND SCHMIERNIPPEL**
40.BMI.04

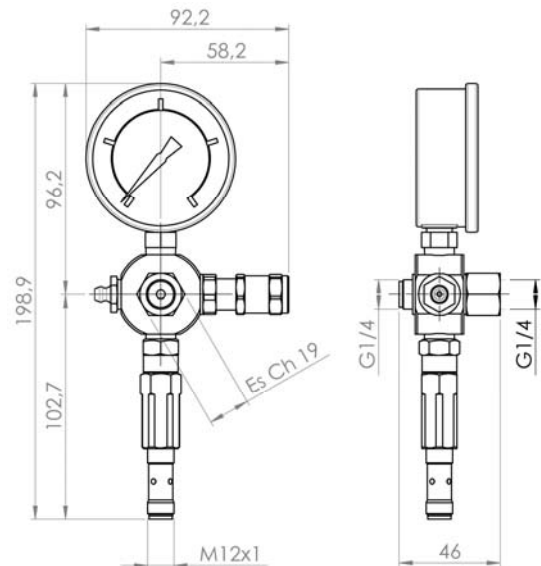
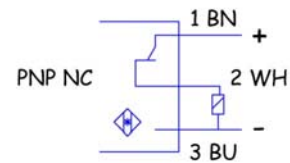
Diese Einheit kann im Anlieferzustand direkt montiert werden und ermöglicht die Prüfung des Betriebsdrucks durch einen Druckanzeiger, sowie das Auffüllen des Systems über den Schmiernippel mit einer Handpumpe oder pneumatischen Pumpe. Sie ist mit einem Sicherheitsventil ausgestattet, das das System vor Überdruck schützt, sowie mit einem induktiven Sensor, der prüft, ob in der Hauptleitung Überdruck vorhanden ist.



EIGENSCHAFTEN

SPANNUNG	6-30 V DC
AUSGANGS-STROM	MAX 200 mA
STROM	< 12 mA
TEMPERATURBEREICH	- 25°C + 70°C
SCHUTZKLASSE	IP 67
GEHÄUSE	EDELSTAHL
KABEL	3x0,14 mm ² PVC

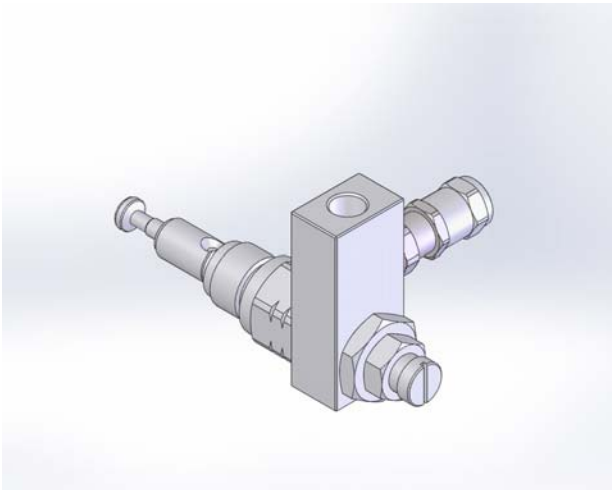
ELEKTRISCHE SCHALTUNG



ZUBEHÖR

EINSTELLBARES PUMPENELEMENT

90.900.3



Das Pumpenelement verfügt über 2 verbundene 1/4" G - Auslässe, an denen folgendes Zubehör montiert werden kann:

Sicherheitsventil / A68.075011

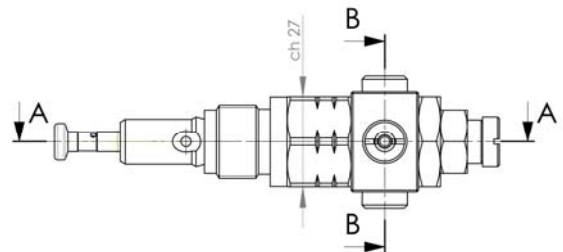
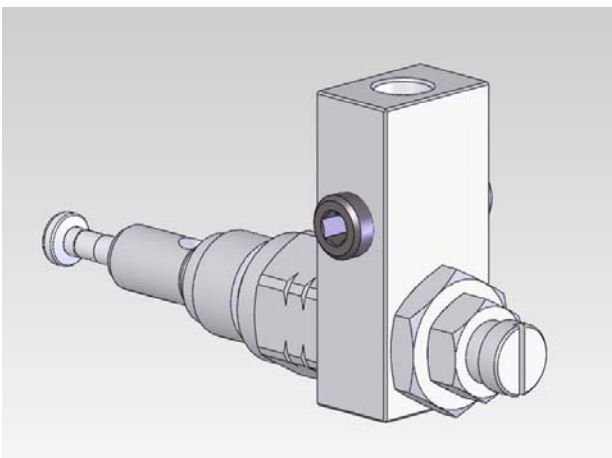
Druckanzeiger 0-400 / 46.600.0

Induktiver Sensor 250 bar / 09.713.7

Elektromechanischer Sensor 250 bar / 09.713.7

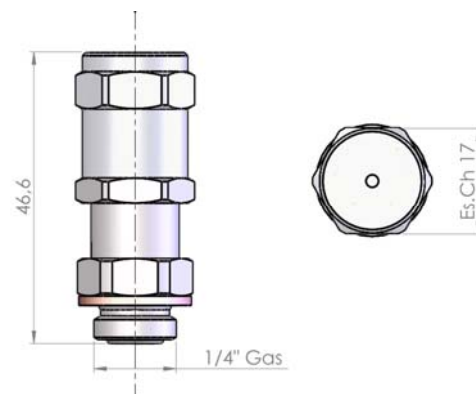
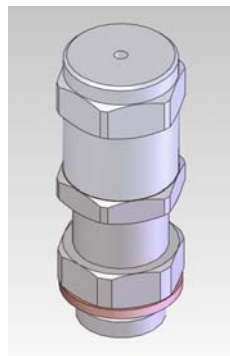
Schmiernippel / 39.000.3

90.900.4



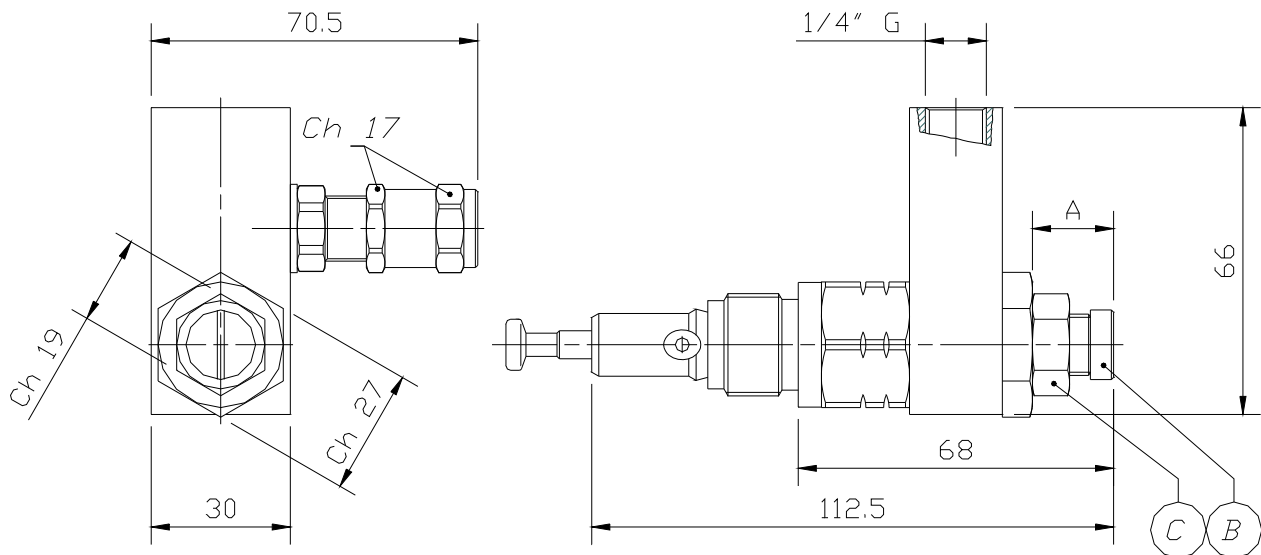
Ein zusätzliches, **außenliegendes Sicherheitsventil** kann bestellt werden:

A68.075011



ZUBEHÖR

EINSTELLBARES PUMPENELEMENT



Die Fördermenge des Pumpenelementes kann folgendermaßen geändert werden: Lösen der Kontermutter (C), drehen der Schraube (B) im Uhrzeigersinn reduziert die Menge, entgegengesetzt dem Uhrzeigersinn erhöht die Menge. Aus der nachfolgenden Tabelle kann man die Fördermenge entnehmen, die durch Einstellen des Abstandes (A) mit der Schraube (B) erreicht wird.

Einstellung der Fördermenge		
A	Fördermenge	Prozent
23.6	0.16 CC	100 %
22.5	0.12 CC	75 %
21	0.08 CC	50 %
19.5	0.04 CC	25 %
18.5	0.01 CC	6 %
17.5	0.00 CC	0 %

ACHTUNG:

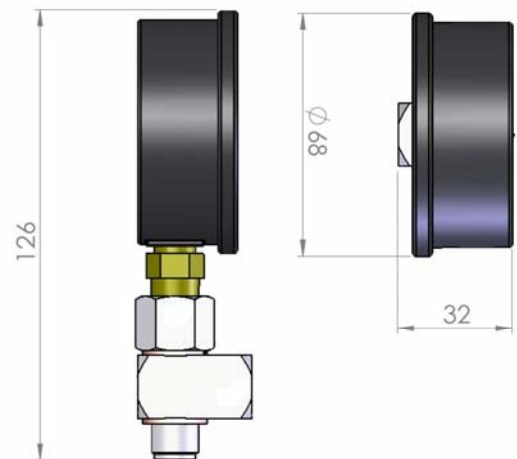
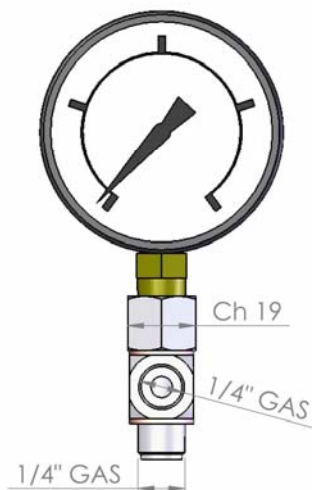
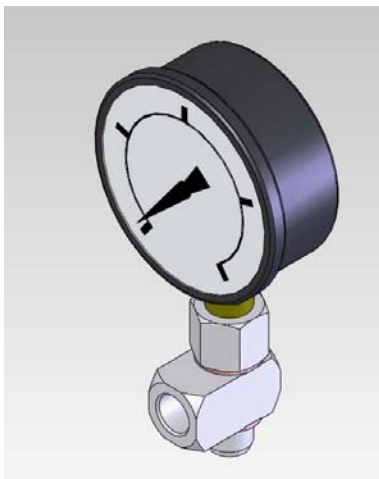
"A" DARF NICHT LÄNGER ALS 23.6 mm SEIN!

ZUBEHÖR FÜR EINSTELLBARES PUMPENELEMENT

**ZWEIWEGE-HOHLSCHRAUBVERBINDUNG
MIT DRUCKANZEIGER**

A70.093523

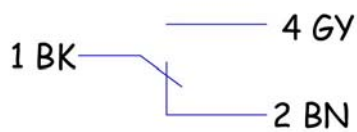
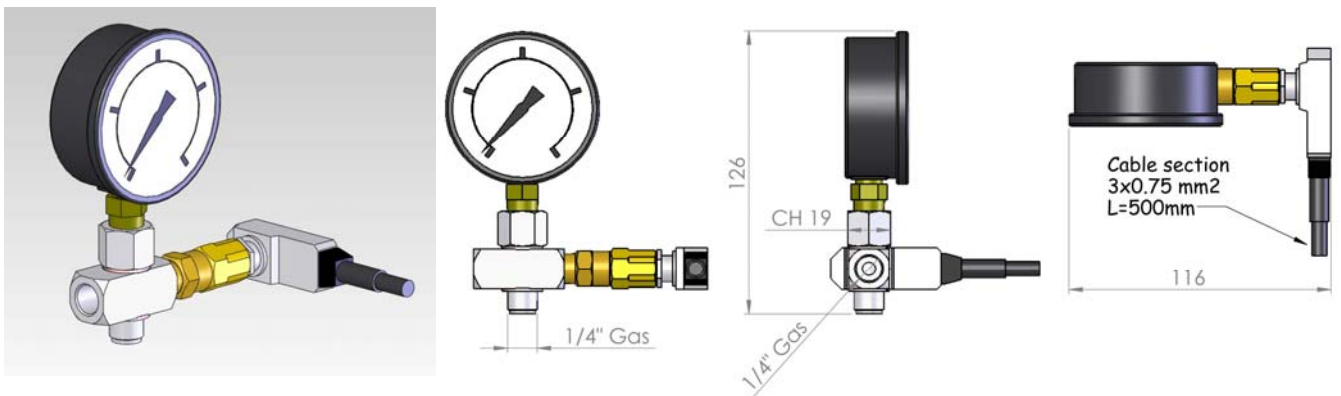
Diese Einheit kann im Anlieferzustand direkt montiert werden und ermöglicht die Prüfung des Betriebsdrucks durch einen Druckanzeiger.



ZUBEHÖR FÜR EINSTELLBARES PUMPENELEMENT

**DREIWEGE-HOHLSCHRAUBVERBINDUNG
MIT DRUCKANZEIGER
UND ELEKTROMECHANISCHER SENSOR
A70.093525**

Diese Einheit kann im Anlieferungszustand direkt montiert werden und ermöglicht die Prüfung des Betriebsdrucks durch einen Druckanzeiger. Sie ist außerdem mit einem elektromechanischen Sensor ausgestattet, der prüft, ob in der Hauptleitung Überdruck vorhanden ist.



1 A 230 V AC – 250 V DC 40 W

Connessione consigliata
Recommended Connection

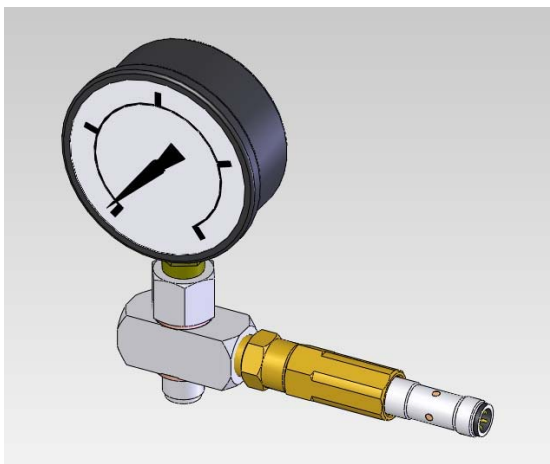
- 1- Marrone / Brown
- 2-
- 3-
- 4- Nero / Black



ZUBEHÖR FÜR EINSTELLBARES PUMPENELEMENT

**DREIWEGE-HOHLSCHRAUBVERBINDUNG
MIT DRUCKANZEIGER
UND INDUKTIVEM SENSOR
A70.093524**

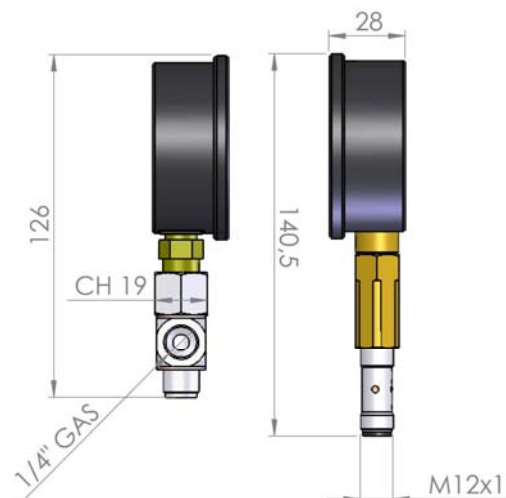
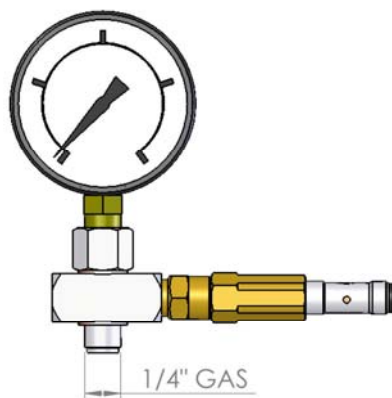
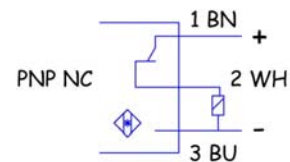
Diese Einheit kann im Anlieferungszustand direkt montiert werden und ermöglicht die Prüfung des Betriebsdrucks durch einen Druckanzeiger. Sie ist außerdem mit einem induktiven Sensor ausgestattet, der prüft, ob in der Hauptleitung Überdruck vorhanden ist.



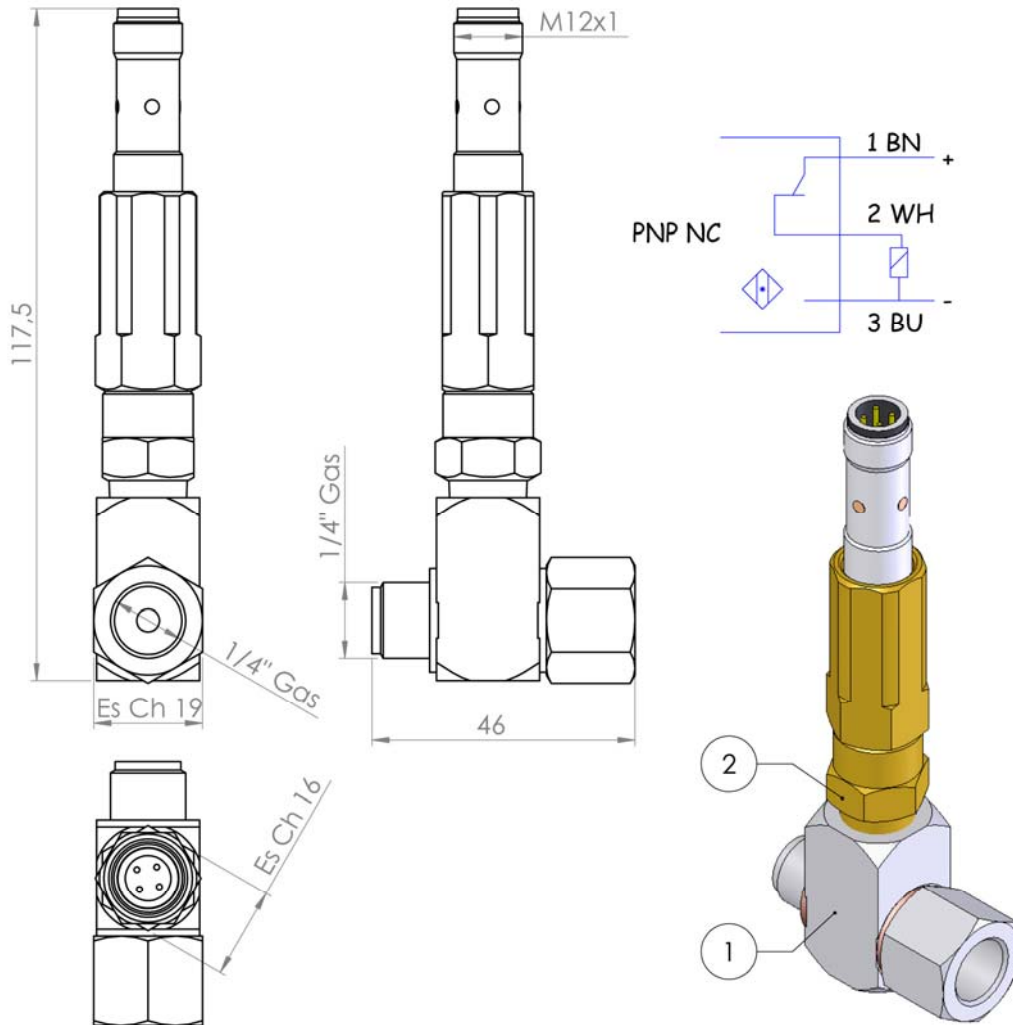
EIGENSCHAFTEN

SPANNUNG	6-30 V DC
AUSGANGSSTROM	MAX 200 mA
STROM	< 12 mA
TEMPERATURBEREICH	-25°C +70°C
SCHUTZKLASSE	IP 67
GEHÄUSE	EDELSTAHL
KABEL	3x0,14 mm ² PVC

ELEKTRISCHE SCHALTUNG



Pos.	Bestellnummer	Beschreibung	Menge
1	A70093186	Hohlschraubverbindungen 1/4" Gas	1
2	09-712-7	Schalter induktiver sensor (250 Bar)	1



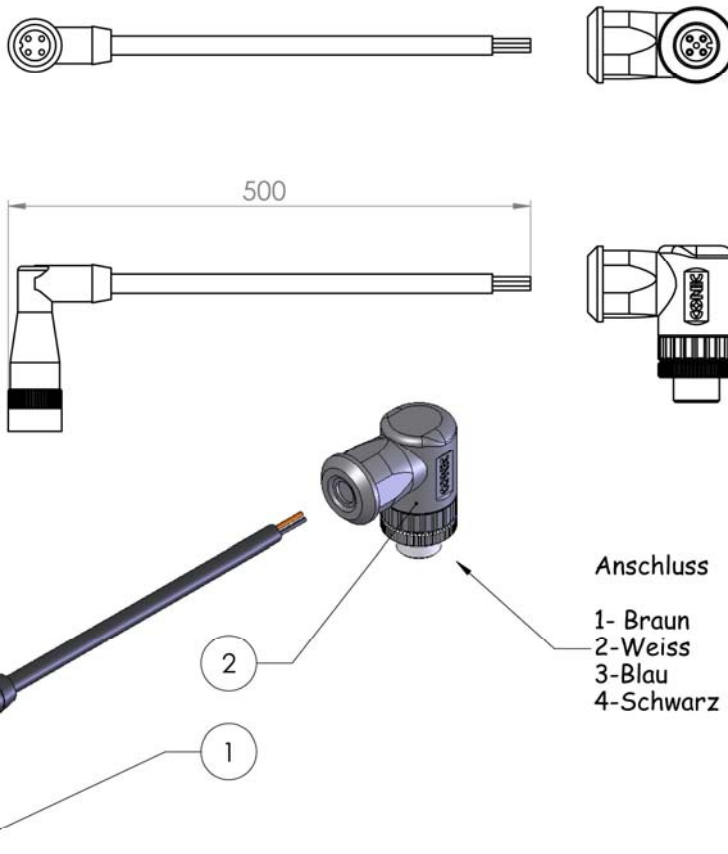
CHUNQUE USI QUESTO DOCUMENTO SENZA AUTORIZZAZIONE E' PERSEGUIBILE A NORMA DI LEGGE/ ANY PERSON MAKING UNAUTHORIZED USE OF THIS DOCUMENT WILL BE PROSECUTED

BESCHREIBUNG	BESTELLNUMMER	FOLIO/FOLIO
Hohlschraubverbindungen + schalter induktiver sensor 250 BAR	A70093543	

DISEGNO CAD

A4

Pos	Bestellnummer	Beschreibung	Menge
1	A91111353	90° buchse M12x1 4P PVC L=0,5 m	1
2	A91111352	90° stecker M12x1 4P XZCC12FCM40B	1



CHUNQUE USI QUESTO DOCUMENTO SENZA AUTORIZZAZIONE E' PERSEGUIBILE A NORMA DI LEGGE/ ANY PERSON MAKING UNAUTHORIZED USE OF THIS DOCUMENT WILL BE PROSECUTED

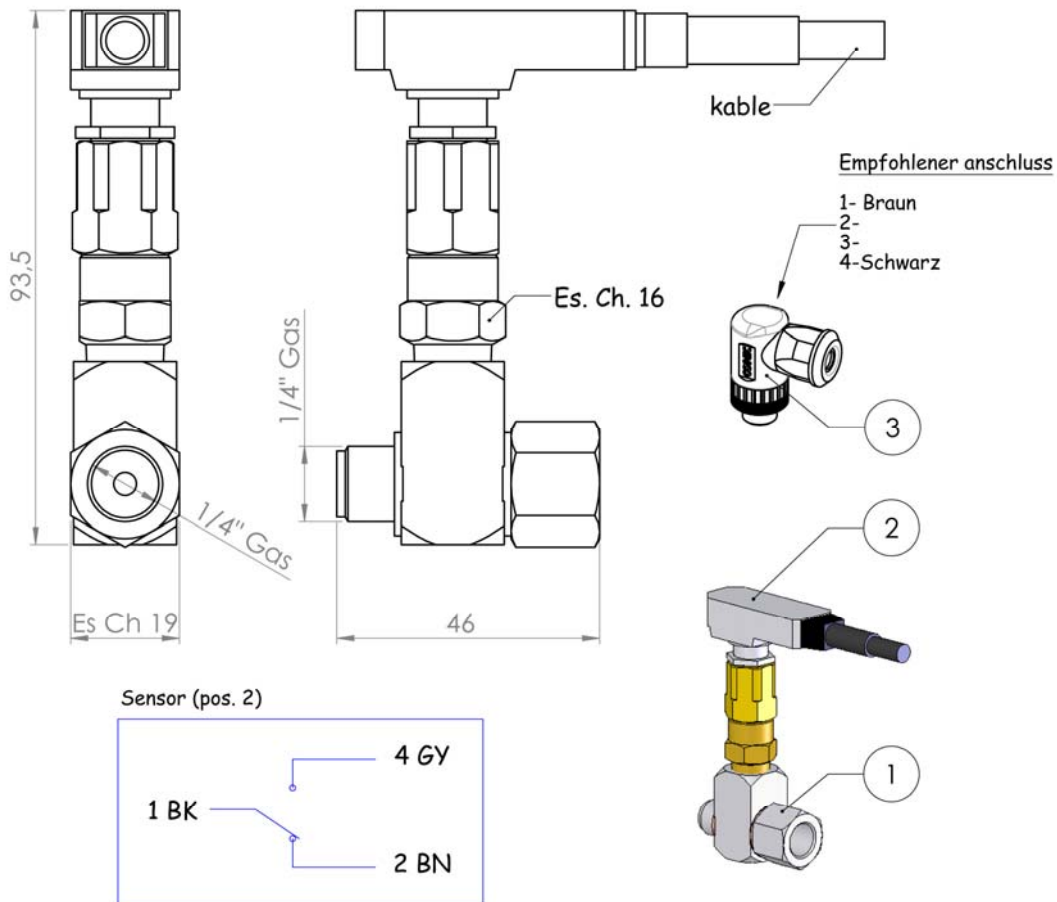
BESCHREIBUNG	BESTELLNUMMER	FOLIO/FOLIO
Anschluss ueberdruckl 4P M12x1 90° stecker - 90° buchse L=0.5 m	40-CPC-4-03	

DISEGNO CAD

A4

Pos.	Bestellnummer	Beschreibung	Menge
1	A70093186	Hohlschraubverbindungen 1/4" Gas	1
2	09-713-7	Schalter elektromechanischer sensor (250 BAR)	1
3	A91111352*	90° Stecker M12x1 4-polig XZCC12FCM40B	1

* non cablato / not wired

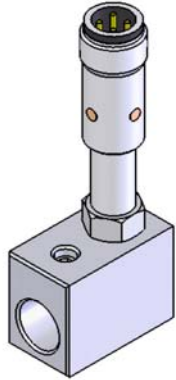


CHUNQUE USI QUESTO DOCUMENTO SENZA AUTORIZZAZIONE E' PERSEGUIBILE A NORMA DI LEGGE/ ANY PERSON MAKING UNAUTHORIZED USE OF THIS DOCUMENT WILL BE PROSECUTED

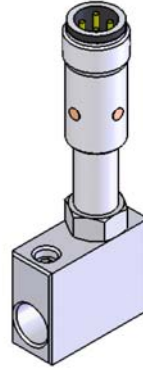
BESCHREIBUNG	BESTELLNUMMER	FOLIO/FOLIO
Hohlschraubverbindungen + schalter elektromechanischer sensor 250 bar	A70093544	

DISEGNO CAD

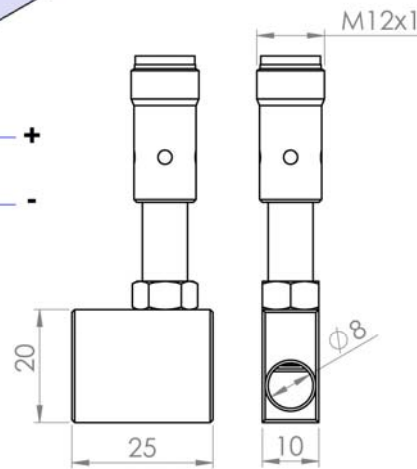
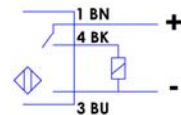
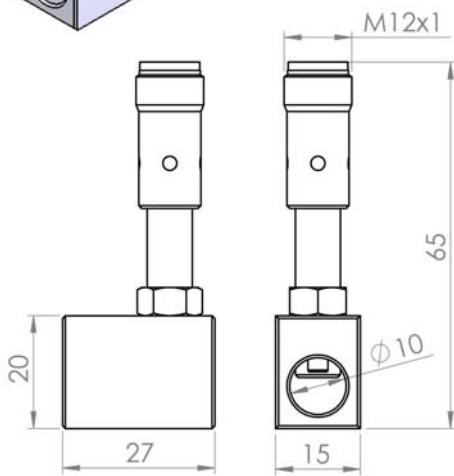
A4



NAEHERUNGSSCHALTER
M12x1 ANSCHLUSS DPA-DPM
PNP "ARBEITSKONTAKT"
BESTELLNUMMER 49.052.8



NAEHERUNGSSCHALTER
M12x1 ANSCHLUSS DPX
PNP "ARBEITSKONTAKT"
BESTELLNUMMER 49.052.9



ELEKTROKABEL MUSS GESONDERT BESTELLET WERDEN



- 40.CDC.4.05 L= 5 MT
- 40.CDC.4.10 L= 10 MT
- 40.CDC.4.15 L= 15 MT



Anschluss

- 1-Braun
- 2-Weiss
- 3-Blau
- 4-Schwarz

BESCHREIBUNG

Naeherungsschalter PNP arbeitskontakt anschluss M12x1

BESTELLNUMMER

ConnettoriM12x1

FOGLIO/FOGLIO

A4

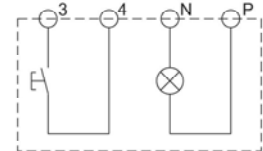
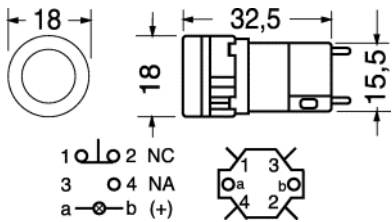
DISEGNO CAD

CHUNQUE USI QUESTO DOCUMENTO SENZA AUTORIZZAZIONE E'PERSEGUIBILE A NORMA DI LEGGE/ ANY PERSON MAKING UNAUTHORIZED USE OF THIS DOCUMENT WILL BE PROSECUTED

DRUCKSCHALTER

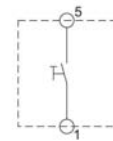
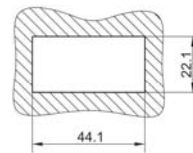
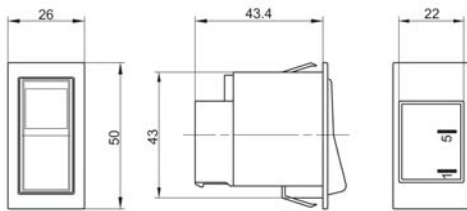
DRUCKSCHALTER, BELEUCHTET

Volt	Farbe	Material	Bestellnummer
12	Grün	Kunststoff	40.PBG.12
24	Grün	Kunststoff	40.PBG.24



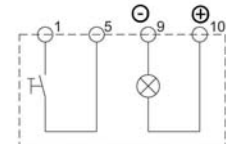
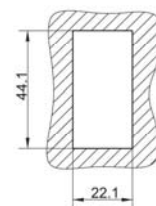
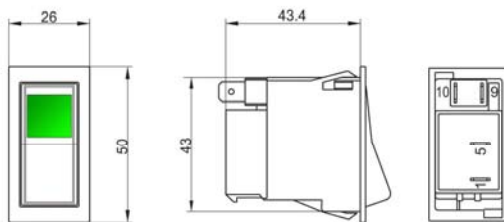
**RESET-SCHALTER
OHNE BELEUCHTUNG**

40.PSB.00



**RESET-SCHALTER
MIT BELEUCHTUNG**

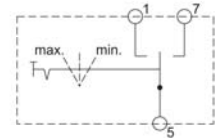
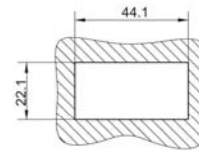
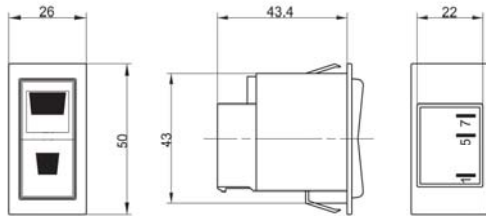
Volt	Farbe	Material	Bestellnummer
12	Grün	Kunststoff	40.PSG.12
24	Grün	Kunststoff	40.PSG.24
12	Rot	Kunststoff	40.PSR.12
24	Rot	Kunststoff	40.PSR.24



DRUCKSCHALTER

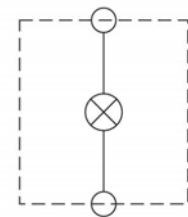
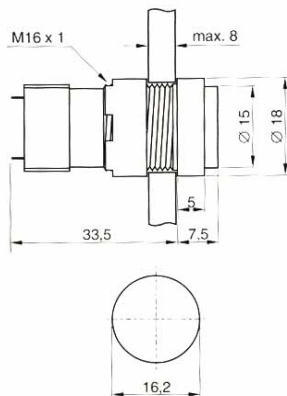
WAHLSCHALTER SCHMIERSTOFF

40.COS.00



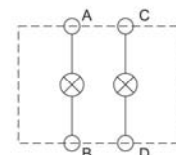
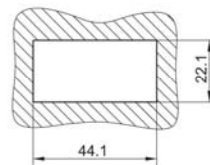
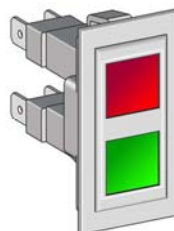
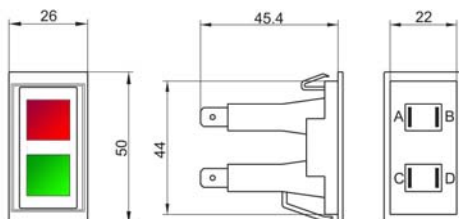
SIGNALLEUCHE

Volt	Farbe	Material	Bestellnummer
12	Grün	Kunststoff	40.SLG.12
24	Grün	Kunststoff	40.SLG.24
12	Rot	Kunststoff	40.SLR.12
24	Rot	Kunststoff	40.SLR.24



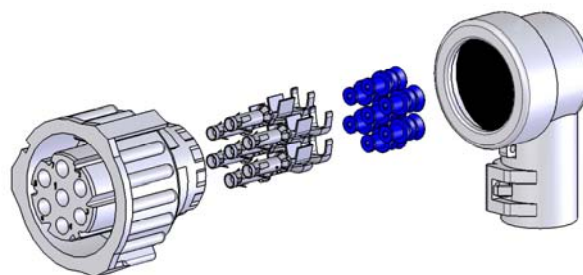
SIGNALLEUCHE

Volt	Material	Bestellnummer
12	Kunststoff	40.COL.12
24	Kunststoff	40.COL.24



KABEL

Zum Lieferumfang der ILC-MAX-Pumpe gehört ein 7-poliger elektrischer Steckverbinder.



A91.111327

NB: Das Kit beinhaltet drei Arten von Anpassstücken für unterschiedliche Durchmesser und nicht genutzte Kontakte.

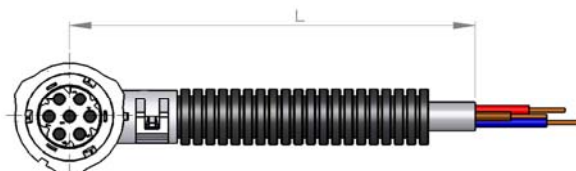
N. 7 Bestellnummer A91.111315
Drähte von 1,2 bis 2,1 mm²

N. 7 Bestellnummer A91.111314
Drähte von 2,2 bis 3 mm²

N. 7 Bestellnummer A91.111310
zum Abschluss des Lochs, wenn ein Kontakt nicht genutzt wird.



Wir können elektrische Steckverbinder mit 3-adrigen Kabeln (1 mm²-Drähte) liefern.



Bestellnummer	L
40.CBL.3.05	5m
40.CBL.3.10	10m
40.CBL.3.15	15m

Wir können alternativ elektrische Steckverbinder mit 7-adrigen Kabeln (1 mm²-Drähte) liefern.



Bestellnummer	L
40.CBL.7.05	5m
40.CBL.7.10	10m
40.CBL.7.15	15m



KABEL
Allgemeine Daten Anschlüsse

	Nominal-Spannung	Stromaufnahme (lastabhängig)	Stromaufnahme (max.)	Anlaufstrom Pumpe (max.)	Vorgeschaltete Sicherung (max.)
Fahrzeuganwendungen	24 V AC/DC	1,25 A ²⁾	< 2,5 A	4,5 A	3 A ^{3) 4)}
	12 V DC	2,4 A ²⁾	< 5 A	9 A	5 A ^{3) 4)}
Industrieanwendungen	24 V AC/DC ¹⁾	1,25 A ²⁾	< 2,5 A	4,5 A	4 A ⁴⁾
	12 V DC ¹⁾	2,4 A ²⁾	< 5 A	9 A	6 A ⁴⁾
	115 V AC	0,25 A ²⁾	< 0,5 A	1 A	1 A ⁴⁾
	230 V AC	0,125 A ²⁾	< 0,25 A	1 A	1 A ⁴⁾

¹⁾ Anzuwendende Schutzmaßnahmen für Betrieb gemäß der vorgesehenen Anwendung:
Funktionskleinspannung mit sicherer Trennung
Protective Extra Low Voltage (PELV, Schutzkleinspannung)

Normen: EN60204 Teil I: 1992/IEC204-1:1992, geändert durch
DIN VDE 0100 Teil 410 / IEC 364-4-41:1992

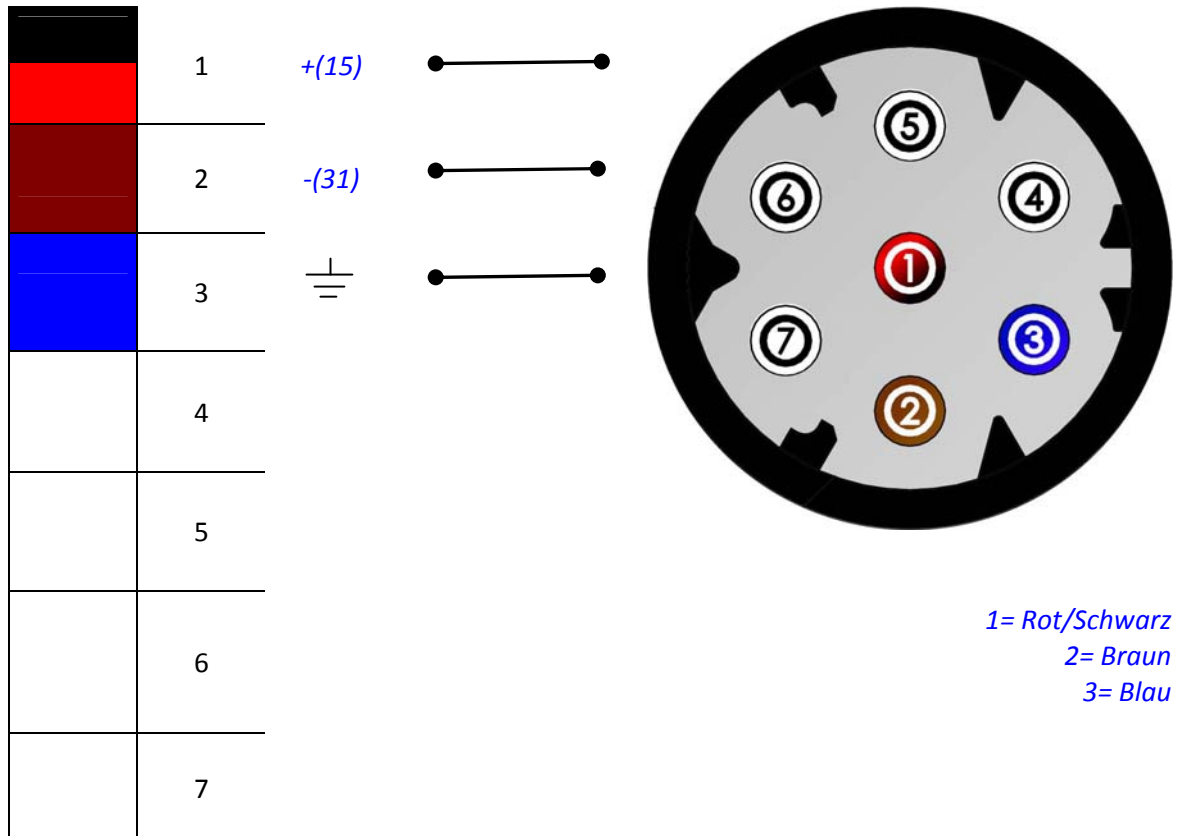
²⁾ Typischer Wert für Umgebungstemperatur 25 °C und Betriebsdruck 150 bar

³⁾ Schutzschalter entsprechend DIN 72581 T.3

⁴⁾ Leiter: Querschnitt 1,5 mm², Länge ≤ 12m

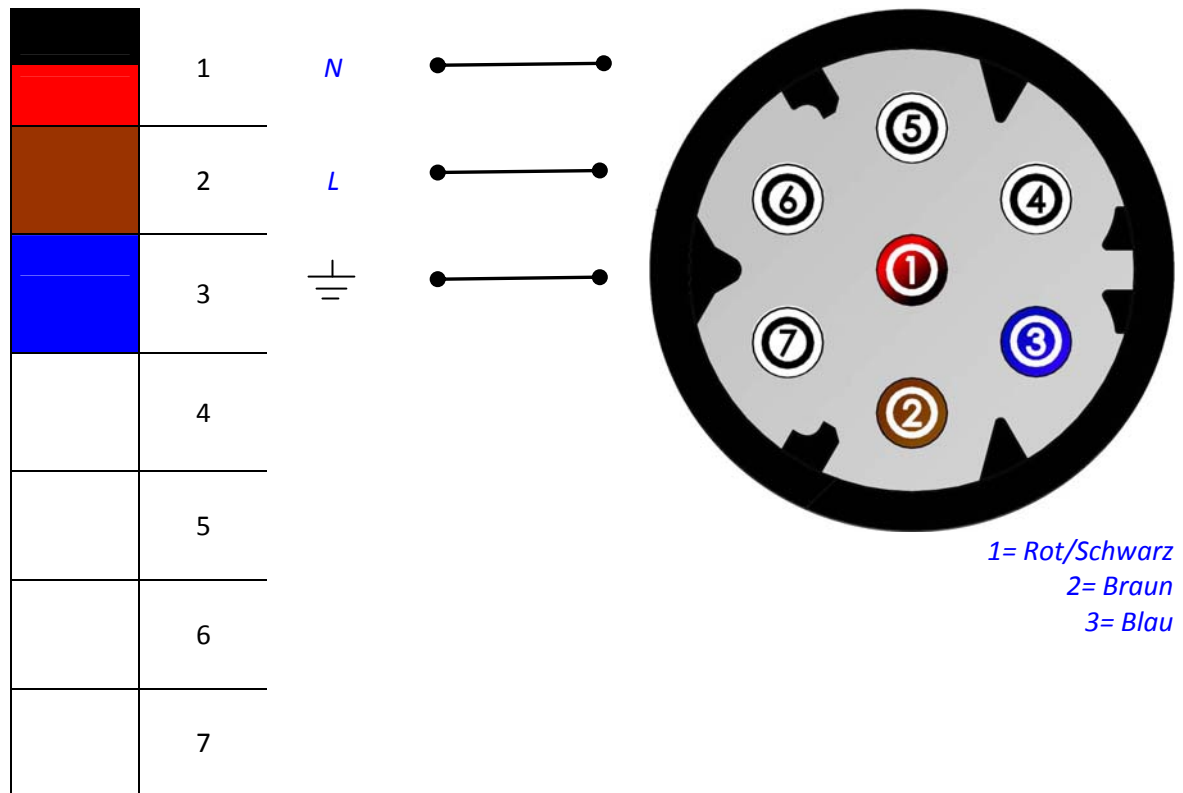


KABEL
12-24 V DC
OHNE ZEITGEBER
3-adriges Kabel



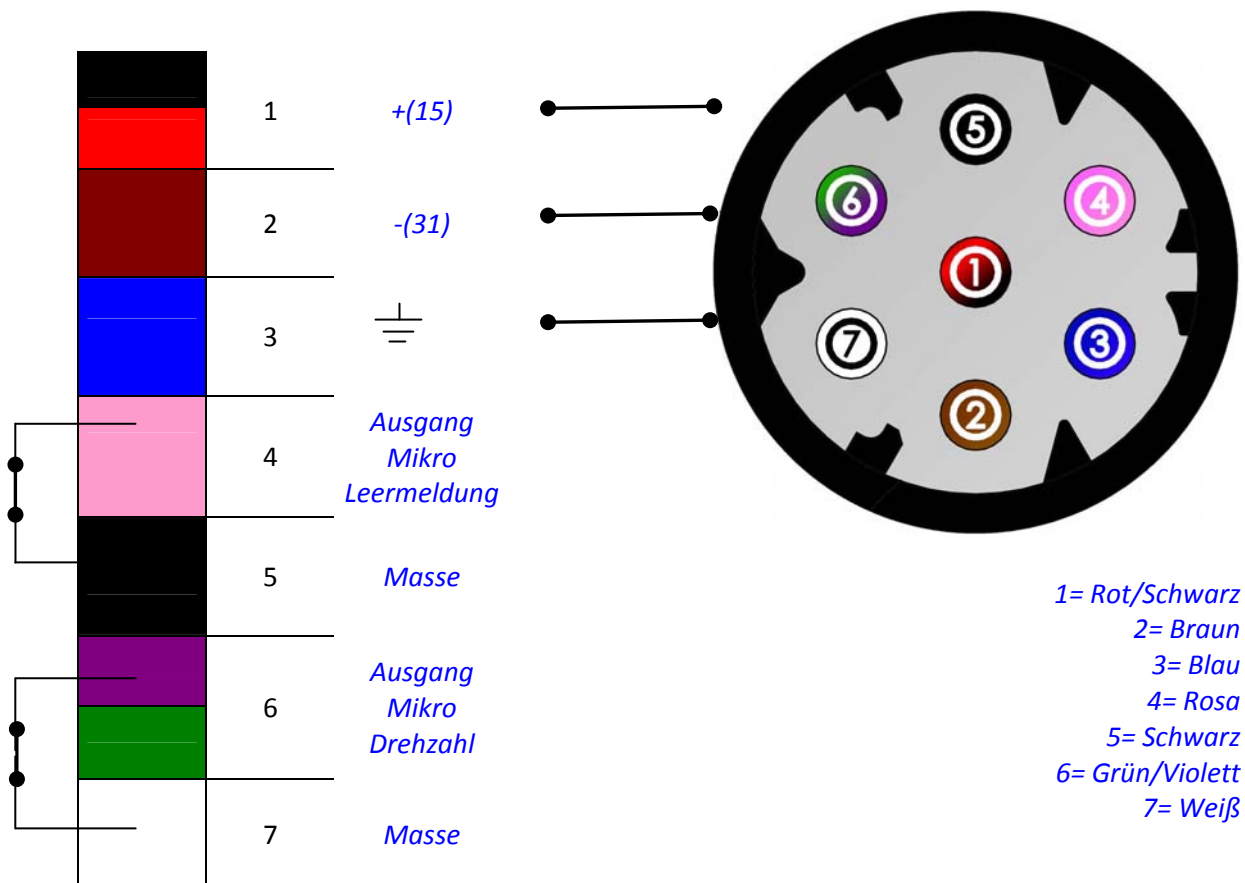


KABEL
24/115/230 V AC
OHNE ZEITGEBER
3-adriges Kabel





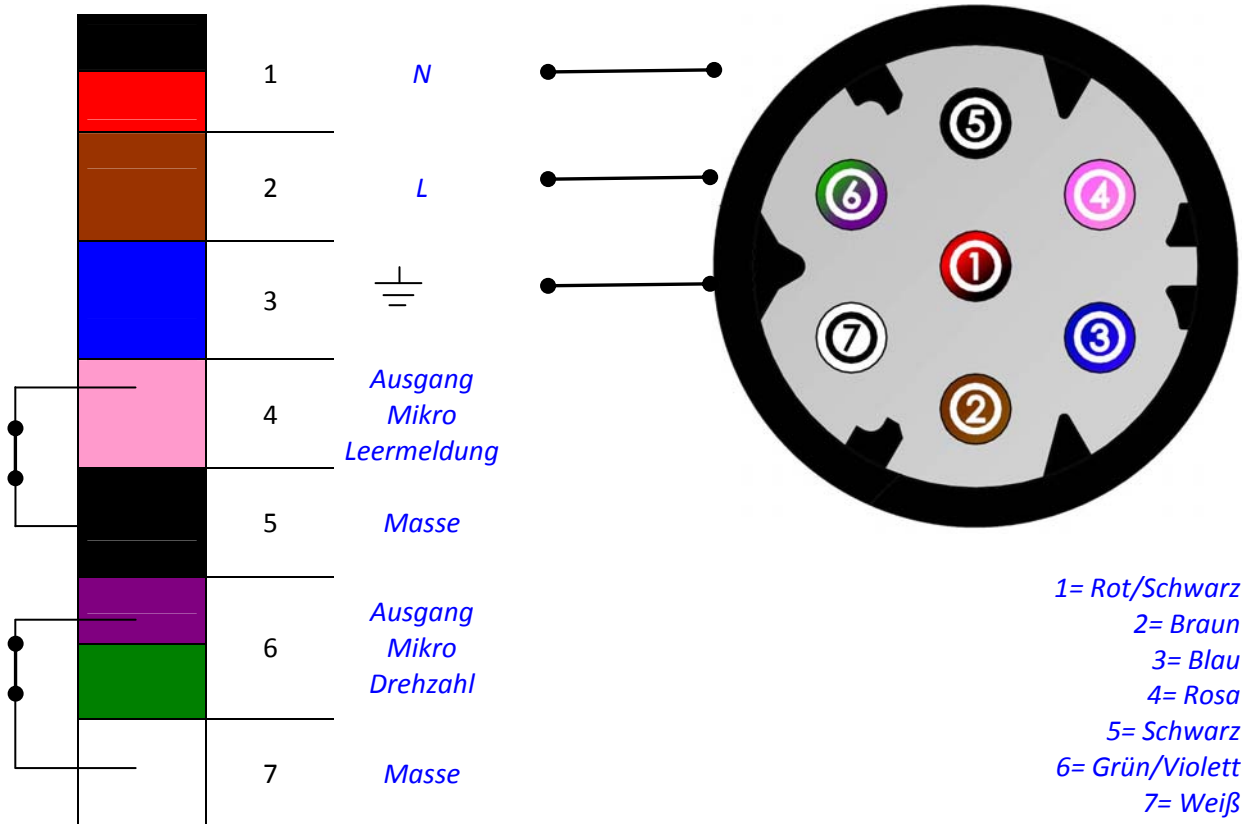
KABEL
12-24 V DC
OHNE ZEITGEBER
3-adriges Kabel



Der Kontakt zwischen 4 und 5 ist geschlossen; während sich der Behälter mit dem Schmierstoff leert, gibt es einen **Impuls bei jedem Hub**, der durch eine externe SPS (Speicherprogrammierbare Steuerung) gesteuert werden kann, die einen Alarm bei Verlust von Schmierstoff ausgibt.

Der Kontakt zwischen 6 und 7 öffnet bei jedem Hub. Wenn die **Impulse ausbleiben**, und zwar für mehr als 20 Sek., meldet die externe SPS einen Drehzahlalarm.

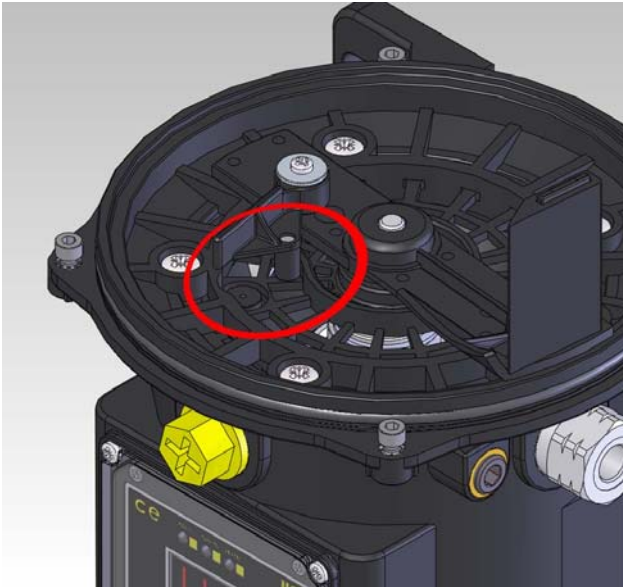
KABEL
24/115/230 V AC
OHNE ZEITGEBER
7-adriges Kabel



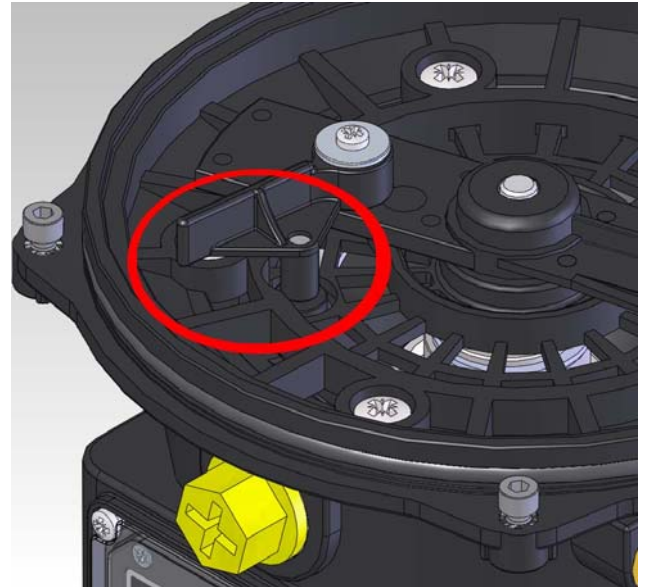
Der Kontakt zwischen 4 und 5 ist geschlossen; während sich der Behälter mit dem Schmierstoff leert, gibt es einen **Impuls bei jedem Hub**, der durch eine externe SPS (Speicherprogrammierbare Steuerung) gesteuert werden kann, die einen Alarm bei Verlust von Schmierstoff ausgibt.

Der Kontakt zwischen 6 und 7 öffnet bei jedem Hub. Wenn die **Impulse ausbleiben**, und zwar für mehr als 20 Sek., meldet die externe SPS einen Drehzahlalarm.

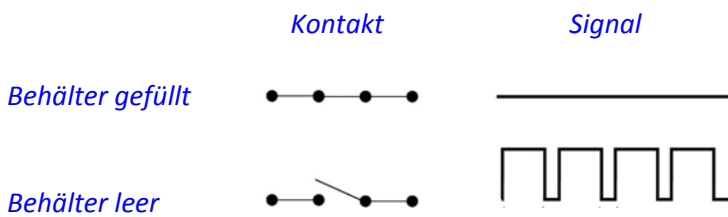
FETT SCHALTER FÜR LEERMELDUNG
OHNE ZEITGEBER



Schaltensensor für Leermeldung ist im Boden des Behälters integriert. Ein beweglicher Magnet auf dem Rührer wird im kleinen, inneren Umfang gehalten, wenn der Behälter voll ist und sich der Rührer dreht (Abb. 1).

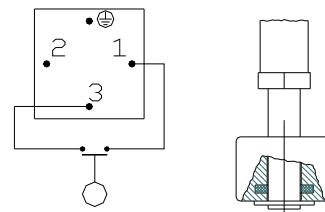


Wenn kein Schmierfett vorhanden ist, dreht sich der Magnet im äußeren Umfang und passiert den Sensor für Leermeldung. Bei jeder Umdrehung wird ein Impuls (von geschlossen zu geöffnet) erzeugt (Abb. 2)



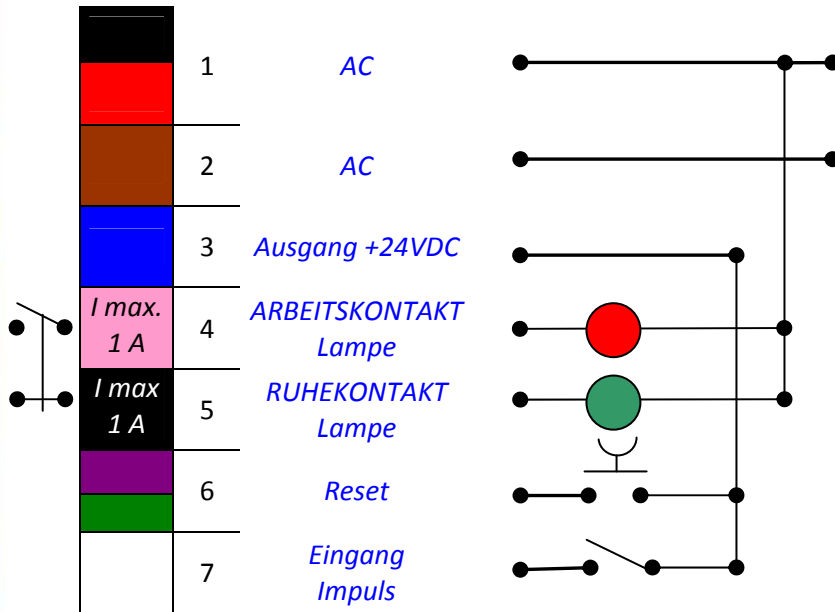
ÖL SCHALTER FÜR LEERMELDUNG
OHNE ZEITGEBER

Arbeitskontakt - Kontakt öffnet, wenn Behälter leer ist





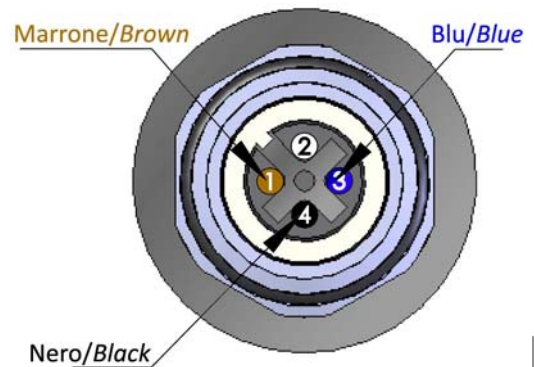
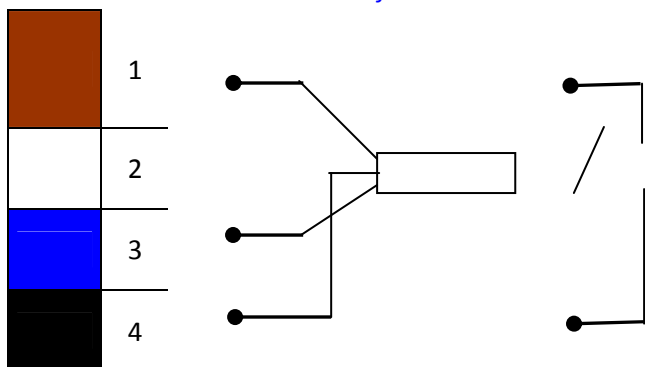
KABEL
24 V AC
MIT ZEITGEBER



- 1= Rot/Schwarz
- 2= Braun
- 3= Blau
- 4= Rosa
- 5= Schwarz
- 6= Grün/Violett
- 7= Weiß

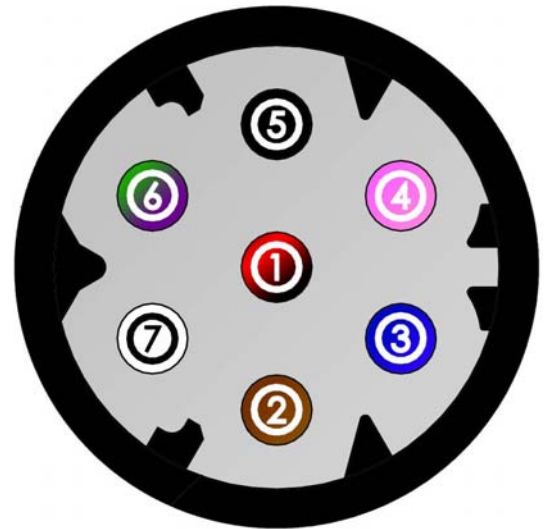
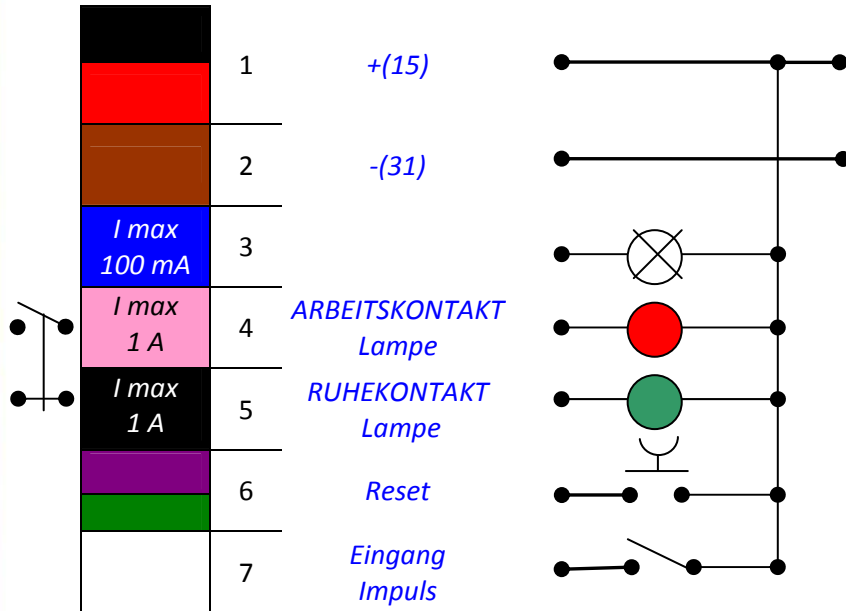
Induktiver Sensor
PNP-Schließer

Mikro



Folgen Sie diesem Schema, wenn auf dem Progressivverteiler oder beim Auslass der Pumpe eine Steuerung montiert wird.

KABEL
12/24 V DC
MIT ZEITGEBER

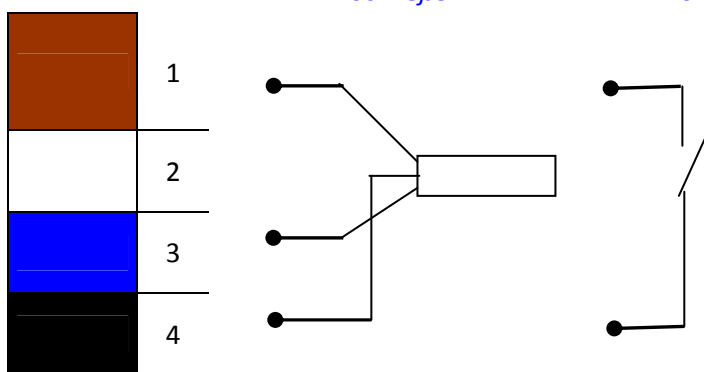


Die mit Kontakt 3 verbundene Lampe ist während der Arbeitszeit, oder wenn die Reset-Taste gedrückt wurde, **dauernd an und blinkt** bei Alarm.

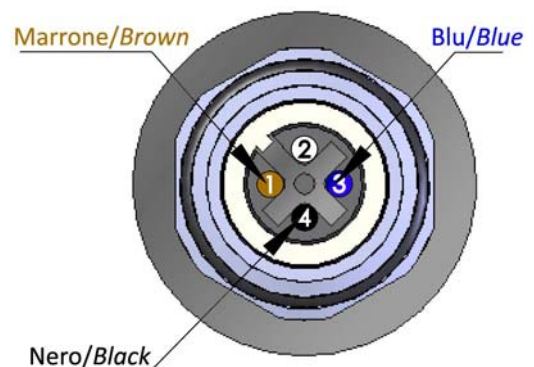
- 1= Rot/Schwarz
- 2= Braun
- 3= Blau
- 4= Rosa
- 5= Schwarz
- 6= Grün/Violett
- 7= Weiß

Induktiver Sensor
PNP-Schließer

Mikro

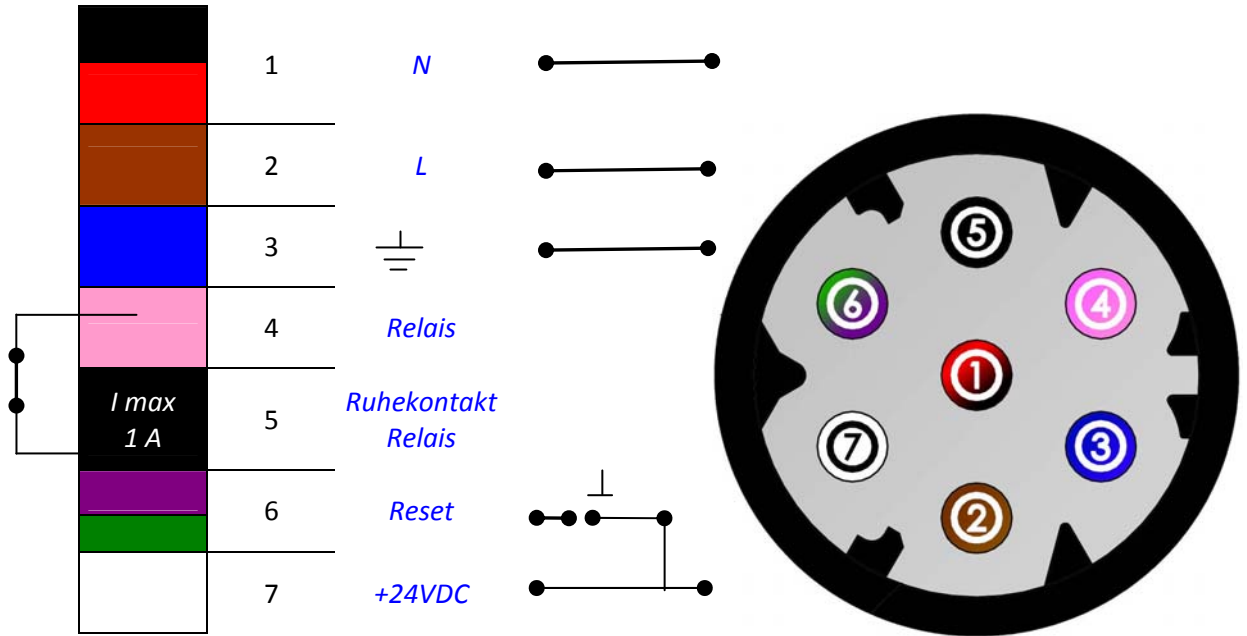


Folgen Sie diesem Schema, wenn auf dem Progressivverteiler oder beim Auslass der Pumpe eine Steuerung montiert wird.





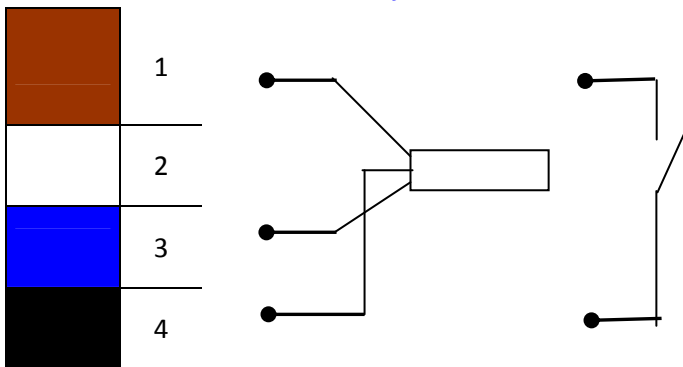
KABEL
115/230 V AC
MIT ZEITGEBER



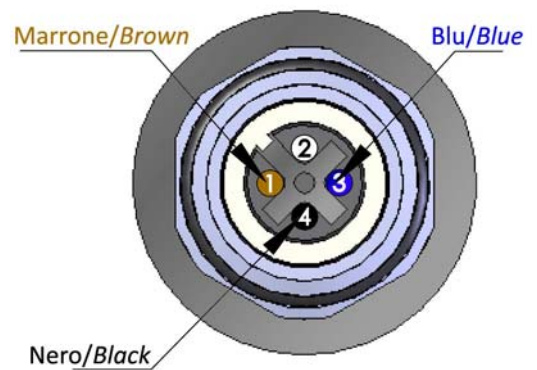
- 1= Rot/Schwarz
- 2= Braun
- 3= Blau
- 4= Rosa
- 5= Schwarz
- 6= Grün/Violett
- 7= Weiß

Induktiver Sensor
PNP-Schließer

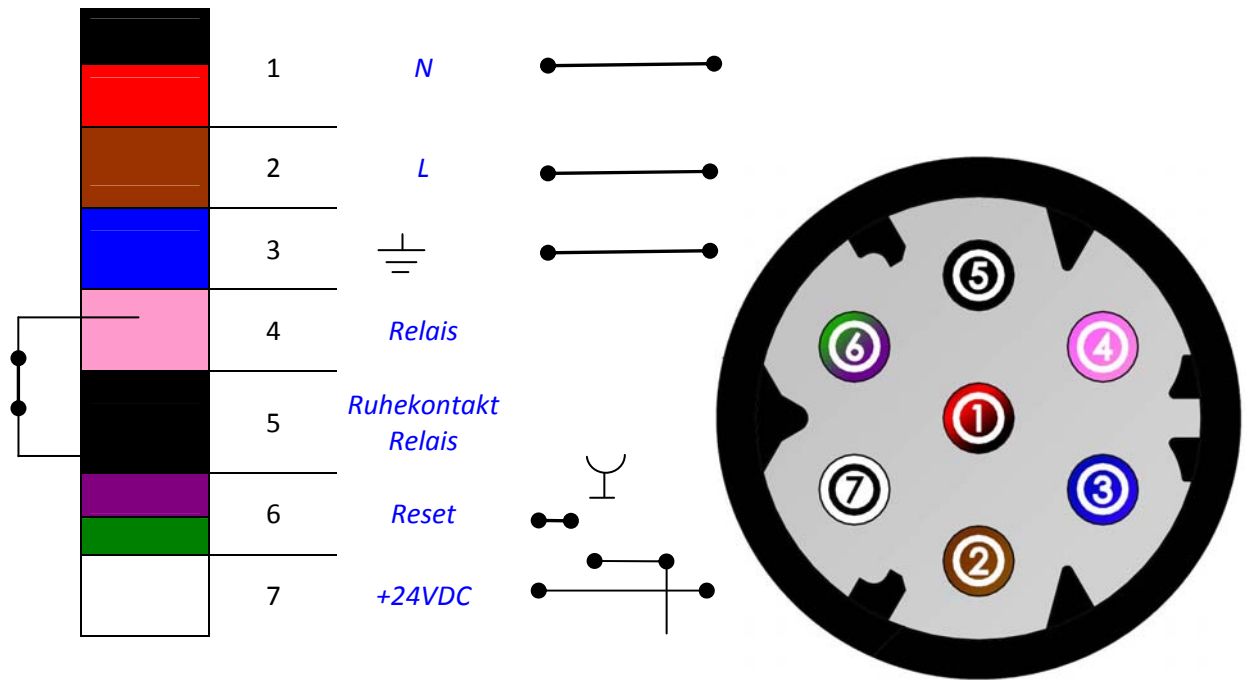
Mikro



Folgen Sie diesem Schema, wenn auf dem Progressivverteiler oder beim Auslass der Pumpe eine Steuerung montiert wird.



*SPEZIELLE PUMPENKABEL
115/230 V AC
MIT ZEITGEBER
IMPULSE PAUSEZEIT UND
STEUERUNG DES PROGRESSIVVERTEILERS*

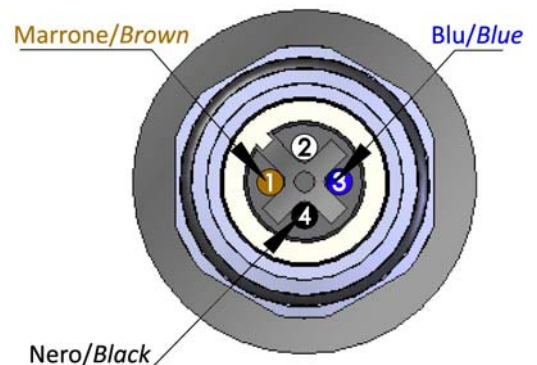
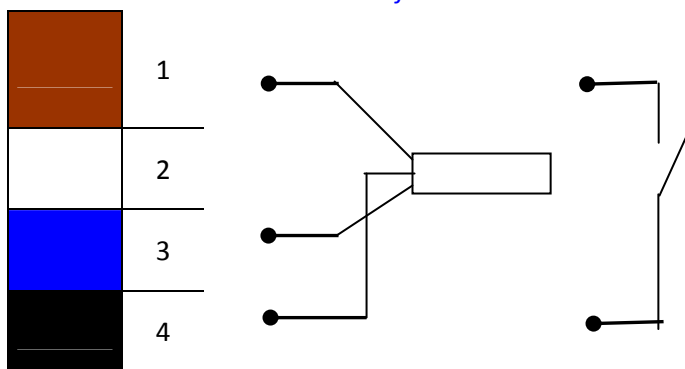


- 1= Rot/Schwarz
- 2= Braun
- 3= Blau
- 4= Rosa
- 5= Schwarz
- 6= Grün/Violett
- 7= Weiß

Steuerung Progressivverteiler CN1

*Induktiver Sensor
PNP-Schließer*

Mikro



Folgen Sie diesem Schema, wenn auf dem Progressivverteiler oder beim Auslass der Pumpe eine Steuerung montiert wird.

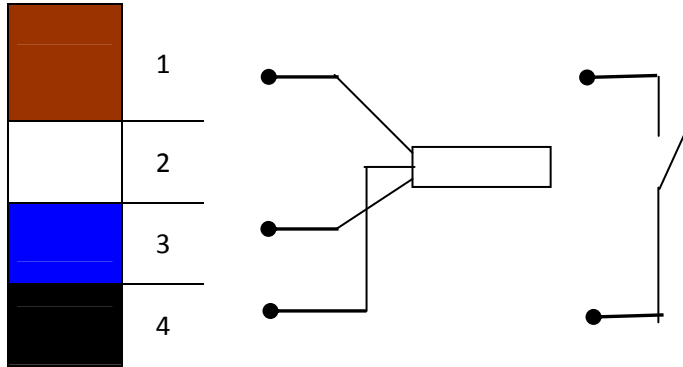


zum Senden von Impulsen CN2

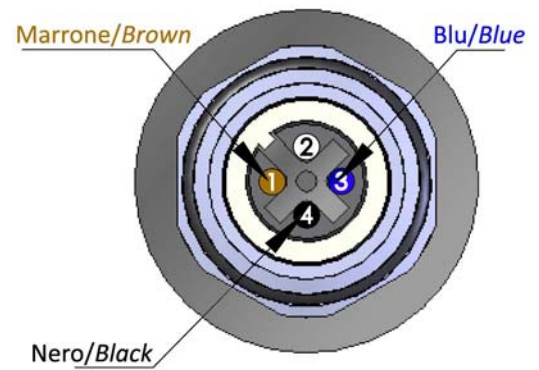
Induktiver Sensor

PNP-Schließer

Mikro

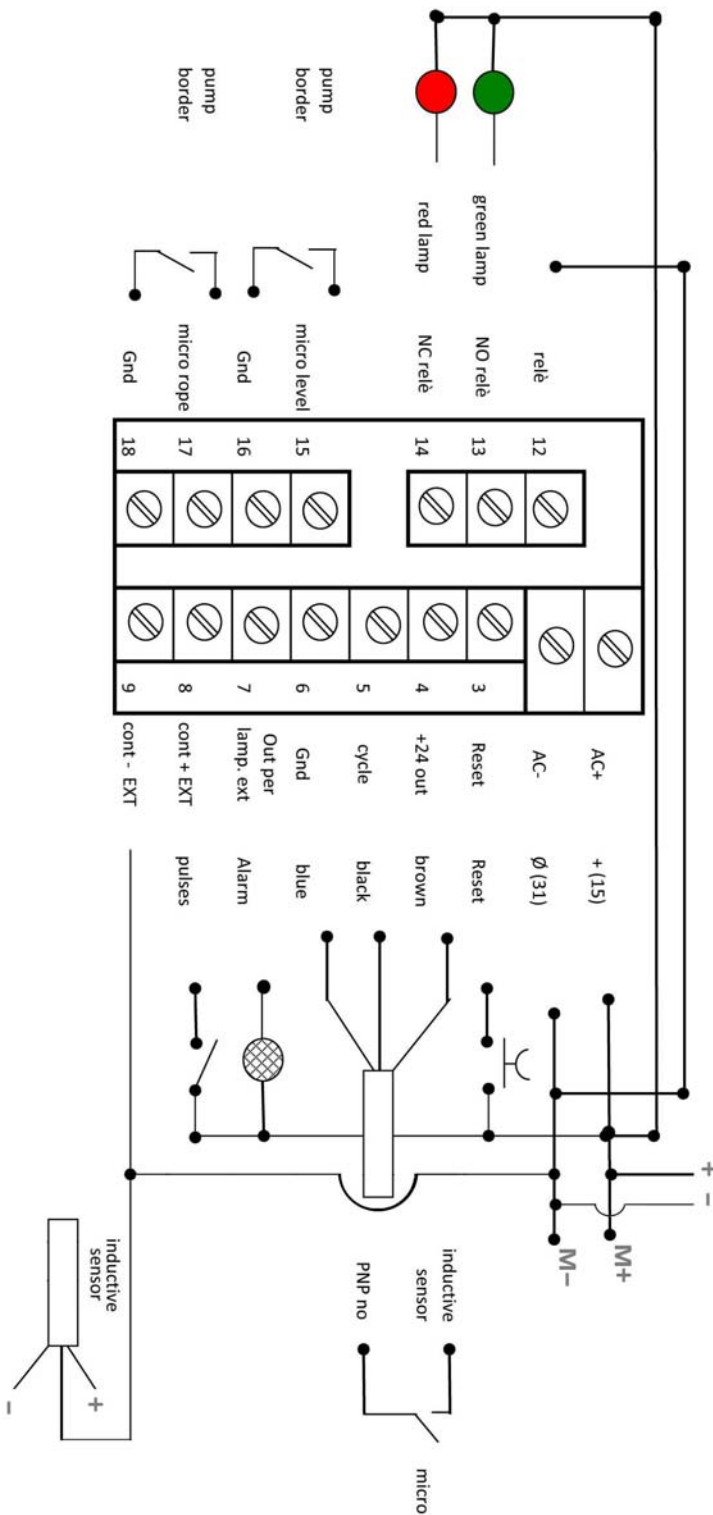


Folgen Sie diesem Schema, wenn auf dem Progressivverteiler oder beim Auslass der Pumpe eine Steuerung montiert wird.





KABEL
MIT EXTERNEM ZEITGEBER



AC+	10		1	AC-
AC+	11		2	AC-
Relais	12		3	Reset
Ruhekontakt	13		4	+24 Ausgang
Arbeitskontakt	14		5	Ablauf
Relais	15		6	Masse
Mikro Leermeldung	16		7	Ausgang pro Lampe ext.
Mikro Hub	17		8	cont + EXT
Masse	18		9	cont - EXT

ZUBEHÖR

INTERNER ZEITGEBER

40.CCT.AC.00 – 24 V AC
40.CCT.DC.00 – 12/24 V DC



TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

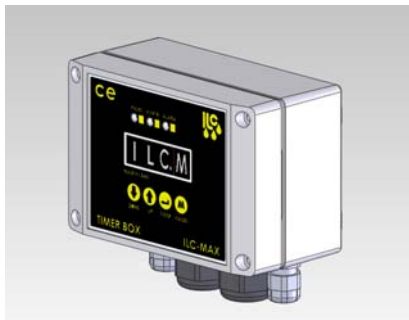
Spannung: 9 – 30 V DC

Stromaufnahme: 12 V DC 40 mA
24 V DC 30 mA

Temperatur: von -20 bis 80 °C

EXTERNER ZEITGEBER

40.BCT.BT.AC – 24 V AC
40.BCT.BT.DC – 12/24 V DC

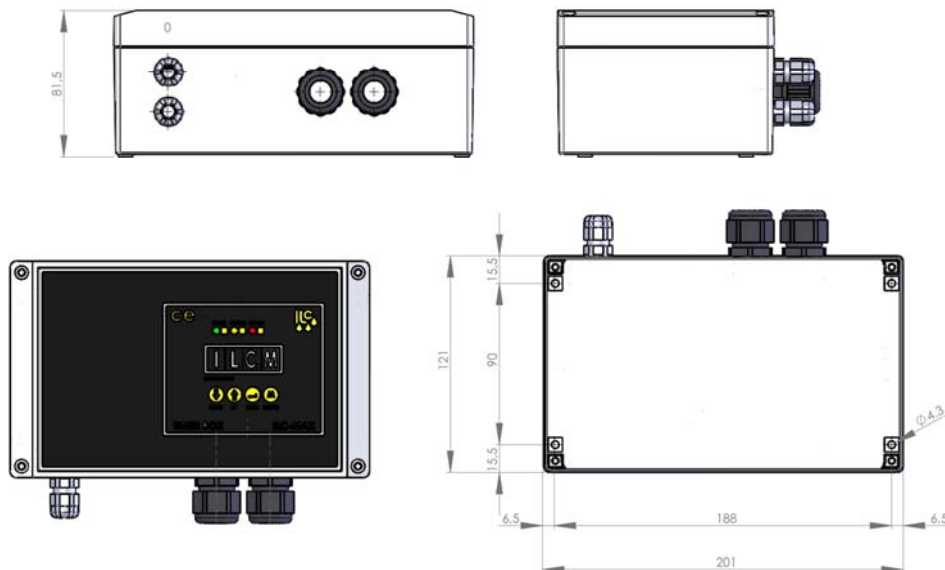


TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Spannung: 9 – 30 V DC

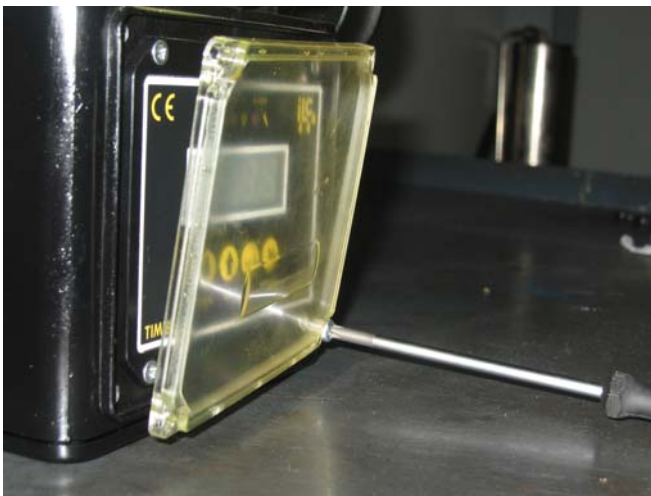
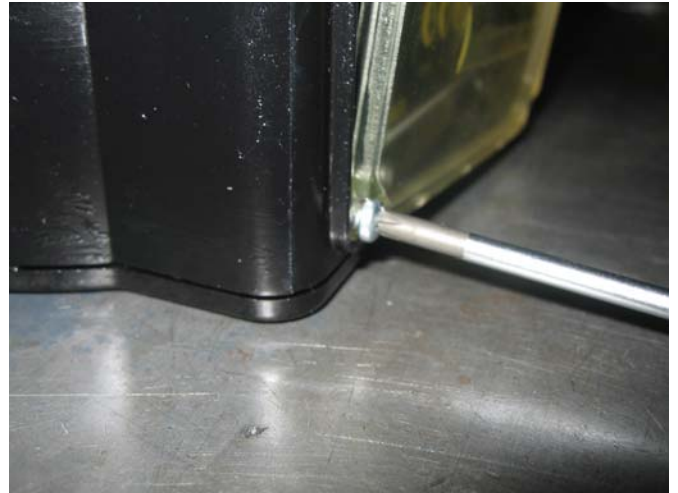
Stromaufnahme: 12 V DC 40 mA
24 V DC 30 mA

Temperatur: von -20 bis 80 °C






























EINSTELLUNG ZEITGEBER

Zum Zugriff auf den Zeitgeber entfernen Sie die transparente Abdeckung durch Lösen der vier Schrauben, wie in den folgenden Abbildungen dargestellt.





EINSTELLUNG ZEITGEBER





Grundeinstellungen

<p>Nach dem Einschalten führt der Zeitgeber einen Lampentest durch, währenddem [8.8.8.8] angezeigt wird. Danach wird die Version der installierten Software angezeigt [z.B. 03.10] und nach Anzeige des Modells [ILC.M] und ungefähr einer Sekunde Pause [----] geht der Zeitgeber in den PAUSE-ARBEIT (PAUSE - WORK) - Betriebsmodus (Sie können, abhängig vom Anhalten während des Testens, eine von zwei Phasen auswählen); andere Funktionen sind deaktiviert (0). Voreinstellungen: Pause 2 Minuten, Arbeit 30 Sekunden. Dies sind die Mindesteinstellungen für den Ablauf PAUSE-ARBEIT.</p>	
<p>Zum Einstellen von Pause und Arbeit drücken Sie  für mindestens drei Sekunden. Somit gelangen Sie in den Editiermodus und es wird [E-CM] angezeigt. Drücken Sie einmal  zur Position [E-FU], um den Funktionsmodus auszuwählen: PL -> Pause-Arbeit [PL-P und PL-L] IL -> Impuls-Arbeit [IL-P und IL-L] PC -> Pause-Drehzahl [PC-P und PC-L] IC -> Impuls-Drehzahl [IC-P und IC-L] Wurde zum Beispiel [F-PL] gewählt, drücken Sie einmal  zur Position [E-PM] und drücken Sie . Verwenden Sie zum Einstellen der Pausenzeit (Minuten) die Pfeiltasten  und . Wenn die Pausenzeit in Minuten eingestellt ist, drücken Sie , um wieder zum vorherigen Menü zu gelangen.</p>	
<p>Im Menü wird durch Drücken von  [E-PH] angezeigt, für die Einstellung der Pausenzeit (Stunden). Drücken Sie  und wählen Sie die Pausenzeit (Stunden) mit den Pfeiltasten  und . Wenn die Pausenzeit in Stunden eingestellt ist, drücken Sie , um wieder zum vorherigen Menü zu gelangen. Zum Einstellen der Arbeitszeit (Sekunden) drücken Sie . Es wird [E-LS] angezeigt. Drücken Sie  und wählen Sie die Arbeitszeit (Sekunden) mit den Pfeiltasten  und . Wenn die Arbeitszeit in Sekunden eingestellt ist, drücken Sie , um wieder zum vorherigen Menü zu gelangen.</p>	
<p>Durch Drücken von  wird die Arbeitszeit (Minuten) angezeigt [E-LM]. Drücken Sie  und wählen Sie die Arbeitszeit (Minuten) mit den Pfeiltasten  und . Wenn die Arbeitszeit in Minuten eingestellt ist, drücken Sie , um wieder zum vorherigen Menü zurückzugelangen. Dann ist der Zeitgeber entsprechend Ihren Wünschen eingestellt. Drücken Sie  für mindestens drei Sekunden, um den Editiermodus zu verlassen und in den Betriebsmodus zurückzugelangen. Die Zeit ist eingestellt und es wird der Ablauf PAUSE-ARBEIT angezeigt.</p>	



Wenn beim Zeitgeber zwei Minuten lang keine Eingabe erfolgt, schaltet sich die Anzeige ab, um Energie zu sparen. Zum Einschalten der Anzeige drücken Sie wieder .

EINSTELLUNG ZEITGEBER
Erweiterte Einstellungen

<p>Nach dem Einschalten führt der Zeitgeber einen Lampentest durch, währenddem [8.8.8.8] angezeigt wird. Danach wird die Version der installierten Software angezeigt [z.B. 03.10] und nach der Anzeige des Modells [ILC.M] und ungefähr einer Sekunde Pause [---] geht der Zeitgeber in den PAUSE-ARBEIT-Betriebsmodus (Sie können, abhängig vom Anhalten während des Testens, eine von zwei Phasen auswählen); andere Funktionen sind deaktiviert (0). Voreinstellungen: Pause 2 Minuten, Arbeit 30 Sekunden. Dies sind die Mindesteinstellungen für den Ablauf PAUSE-ARBEIT.</p>			
<p>- BETRIEBSMODUS -</p> <p>Der Zeitgeber hat zwei verschiedene Modi: Betriebsmodus und Editiermodus. Im BETRIEBSMODUS hat der Zeitgeber vier Funktionsmodi: PL -> Pause-Arbeit [PL-P und PL-L] IL -> Impuls-Arbeit [IL-P und IL-L] PC -> Pause-Drehzahl [PC-P und PC-L] IC -> Impuls-Drehzahl [IC-P und IC-L]</p>			
FKT.	PAUSEBEREICH	ARBEITSBEREICH	
PL	002M-999M Minuten 000H-999H Stunden Mindestpausenzeit: 2 min Gesamtzeit entspricht der Summe aus Stunden und Minuten.	030S-999S Sekunden 000M-999M Minuten Mindestarbeitszeit: 30 s Gesamtzeit entspricht der Summe aus Minuten und Sekunden.	
IL	2-9999 Impulse	030S-999S Sekunden 000M-999M Minuten Mindestarbeitszeit: 30 s Gesamtzeit entspricht der Summe aus Minuten und Sekunden.	
PC	002M-999M Minuten 000H-999H Stunden Mindestpausenzeit: 2 min Gesamtzeit entspricht der Summe aus Stunden und Minuten.	9-999 Hübe	
IC	2-9999 Impulse	9-999 Hübe	

<p>Beim Scrollen im Hauptmenü mit  wird angezeigt: <i>[025.0] Betriebszustand (z.B. verbleibende Arbeitszeit 25 s)</i> <i>[P24.0] Versorgungsspannung Zeitgeber (z.B. 24V)</i> <i>[H35.0] interne Temperatur Zeitgeber (z.B. 35°C)</i> <i>[PL-L] Funktionsmodus (z.B. Arbeiten in Pause-Arbeit)</i> <i>[F-00] Alarm (z.B. kein Alarm)</i></p>	
<p>BETRIEBSZUSTAND</p> <p><i>[042M] im PL-L Modus ist dies die verbleibende Arbeitszeit in Minuten (z.B. 42 min). Ohne Buchstaben M steht die Zahl für die verbleibenden Sekunden (während der letzten Minute zeigt die Anzeige 052.0 = 52 s)</i></p> <p><i>[035H] im PL-P Modus ist dies die verbleibende Pausenzeit in Stunden (z.B. 35 Stunden). Während der letzten Stunde werden Minuten angezeigt und während der letzten Minute Sekunden.</i></p> <p><i>[054M] im IL-L Modus ist dies die verbleibende Arbeitszeit in Minuten. Während der letzten Minute werden Sekunden angezeigt.</i></p> <p><i>[1234] im IL-P Modus ist dies die Anzahl verbleibender externer Impulse bis zum Umschalten auf Arbeit (z.B. 1234 Impulse)</i></p> <p><i>[-036] im PC-L Modus ist dies die Anzahl verbleibender Hübe (z.B. 36 Hübe)</i></p> <p><i>[041H] im PC-P Modus ist dies die verbleibende Pausenzeit in Stunden. Während der letzten Stunde werden Minuten angezeigt und während der letzten Minute Sekunden.</i></p> <p><i>[-011] im IC-L Modus ist dies die Anzahl verbleibender Hübe.</i></p> <p><i>[1234] im IC-P Modus ist dies die Anzahl verbleibender externer Impulse bis zum Umschalten auf Arbeit.</i></p>	
<p>ALARMMELDUNGEN</p> <p><i>[F-00] kein Alarm</i> <i>[1.1AC] Alarm Ablauf</i> <i>[1.1AP] Alarm Überdruck</i> <i>[1.1AL] Alarm Leermeldung</i> <i>[1.1AM] Alarm Drehzahl</i> <i>[1.1AH] Alarm hohe Temperatur</i> <i>[1.1AU] Alarm niedrige Spannung</i> <i>[1.1AS] Alarm Status Antrieb</i></p>	

- EDITIERMODUS -

Editiermodus ermöglicht Änderungen von Steuerparametern. Drücken Sie im Betriebsmodus für mindestens drei Sekunden , um in den Editiermodus zu gelangen (Betriebsmodus wird angehalten). Verwenden Sie zum Scrollen im Hauptmenü .

[E-CM] Menüversion (Zeitgeber befindet sich standardmäßig im Grundmodus)

[E-FU] Funktionsmodus

[E-PM] Pausenzeit in min *

[E-PH] Pausenzeit in Stunden *

[E-LM] Arbeitszeit in min *

[E-LS] Arbeitszeit in s *

[E-IP] Anzahl der Pausenimpulse *

[E-CL] Anzahl der Hübe *

[E-AE] Reset oder extra Ablauf

[E-PL] Vorschmierung

[E-AC] Alarm Ablauf

[E-AP] Alarm Überdruck

[E-AL] Alarm Leermeldung

[E-AM] Alarm Drehzahl

[E-AH] Alarm Temperatur

[E-AU] Alarm niedrige Spannung

[E-AS] Alarm Status Antrieb

* Parameter mit Sternchen sind nicht alle im Hauptmenü. Sie werden abhängig vom Funktionsmodus angezeigt (Voreinstellung FUPL)





z.B.:

[E-PM] Pausenzeit in min


[E-PH] Pausenzeit in Stunden

[E-LM] Arbeitszeit in min

[E-LS] Arbeitszeit in s

Der Zeitgeber wird standardmäßig mit allen Funktionen ausgeliefert [0 = deaktiviert]. Zur Änderung eines Parameters wählen Sie ihn aus, drücken Sie  und betätigen Sie  und . Wenn der Parameter eingestellt ist, drücken Sie  um wieder ins Hauptmenü zurückzugelangen.

Wenn im **Editiermodus** zwei Minuten lang keine Taste gedrückt wird, geht der Zeitgeber zurück in den Betriebsmodus, ohne Änderungen zu speichern.

Zum Speichern von Änderungen und um zurück in den **Betriebsmodus** zu gelangen, drücken Sie für drei Sekunden die Taste .



Grüne LED leuchtet: Pumpe ist im Zustand **Pause**



Gelbe LED leuchtet: Pumpe ist im Zustand **Arbeit**



Rote LED blinkt: Zeitgeber ist im Zustand **Alarm**



Grüne und gelbe LED blinken: Zeitgeber ist im **Editiermodus**



Grüne, gelbe und rote LED blinken: Pumpe ist **angehalten**.

<p>Zum Aufrufen des vollständigen Menüs wählen Sie (E-CM), drücken Sie M und betätigen Sie ↓ oder ↑ zur Auswahl von (CM-F). Drücken Sie M zur Bestätigung.</p> <p>CM-B –Grundmenü (Base Menu): darin ist es nur möglich, den Funktionsmodus zu wählen und Parameter einzustellen (Pause - Arbeit)</p> <p>CM-F –Vollständiges Menü (Complete Menu): darin ist es möglich, alle Funktionen des Zeitgebers mit Alarmen und Vorschmierung zu aktivieren.</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-PM] Pausenzeit in min [E-PH] Pausenzeit in Stunden [E-LM] Arbeitszeit in min [E-LS] Arbeitszeit in s [E-IP] Pausenimpulse [E-CL] Arbeitshübe [E-AE] Reset [E-PL] Vorschmierung [E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	
<p>Zum Aufrufen des Funktionsmodus wählen Sie E-FU, drücken Sie M und betätigen Sie ↓ oder ↑</p> <p>FU.PL – Intervalle Pausen- und Arbeitszeiten</p> <p>FU.IL –Arbeit ist ein Zeitintervall, in der Pause werden die externen Impulse gezählt</p> <p>FU.PC –Arbeitszeit ist die Anzahl von Hüben, Pause ist ein Zeitintervall</p> <p>FU.IC –Arbeitszeit ist eine Anzahl von Hüben, in der Pause werden die externen Impulse gezählt</p> <p>Wenn Funktionsmodus ausgewählt wurde, drücken Sie M zur Bestätigung.</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-PM] Pausenzeit in min [E-PH] Pausenzeit in Stunden [E-LM] Arbeitszeit in min [E-LS] Arbeitszeit in s [E-IP] Pausenimpulse [E-CL] Arbeitshübe [E-AE] Reset [E-PL] Vorschmierung [E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	
<p>Funktionsmodus FU.PL</p> <p>E-PM PAUSENZEIT IN MIN E-PH PAUSENZEIT IN STUNDEN</p> <p>Die Änderung dieser Parameter ändert die Pausenzeit. Wählen Sie die Menüoption für die Einstellung, drücken Sie M und betätigen Sie ↓ oder ↑, um den angezeigten Wert zu verringern oder zu erhöhen. Bestätigen Sie zum Schluss durch Drücken von M</p> <p>Wiederholen Sie diese Schritte für: E-LS ARBEITSZEIT IN SEK E-LM ARBEITSZEIT IN MIN</p> <p>Die Änderung dieser Parameter ändert die Arbeitszeit.</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-PM] Pausenzeit in min [E-PH] Pausenzeit in Stunden [E-LM] Arbeitszeit in min [E-LS] Arbeitszeit in s [E-AE] Reset [E-PL] Vorschmierung [E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	

<p>Funktionsmodus FU.IL</p> <p>E-LS ARBEITSZEIT IN SEK E-LM ARBEITSZEIT IN MIN</p> <p>Die Änderung dieser Parameter ändert die Arbeitszeit. Wählen Sie die Menüoption für die Einstellung, drücken Sie M und betätigen Sie ↓ oder ↑, um den angezeigten Wert zu verringern oder zu erhöhen. Bestätigen Sie zum Schluss durch Drücken von M. Wiederholen Sie diese Schritte für:</p> <p>E-IP ANZAHL DER PAUSENIMPULSE</p> <p>Die Änderung dieser Parameter ändert die Pausenzeit der Pumpe.</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-LM] Arbeitszeit in min [E-LS] Arbeitszeit in s [E-IP] Pausenimpulse [E-AE] Reset [E-PL] Vorschmierung [E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	
<p>Funktionsmodus FU.PC</p> <p>E-PM PAUSENZEIT IN MIN E-PH PAUSENZEIT IN STUNDEN</p> <p>Die Änderung dieser Parameter ändert die Pausenzeit. Wählen Sie die Menüoption für die Einstellung, drücken Sie M und betätigen Sie ↓ oder ↑, um den angezeigten Wert zu verringern oder zu erhöhen. Bestätigen Sie zum Schluss durch Drücken von M. Wiederholen Sie diese Schritte für:</p> <p>E-CL ANZAHL DER HÜBE</p> <p>Die Änderung dieser Parameter ändert die Arbeitszeit der Pumpe.</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-PM] Pausenzeit in min [E-PH] Pausenzeit in Stunden [E-CL] Arbeitshübe [E-AE] Reset [E-PL] Vorschmierung [E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	
<p>Funktionsmodus FU.IC</p> <p>E-IP ANZAHL DER PAUSENIMPULSE</p> <p>Die Änderung dieser Parameter ändert die Pausenzeit der Pumpe. Wählen Sie die Menüoption für die Einstellung, drücken Sie M und betätigen Sie ↓ oder ↑, um den angezeigten Wert zu verringern oder zu erhöhen. Bestätigen Sie zum Schluss durch Drücken von M. Wiederholen Sie diese Schritte für:</p> <p>E-CL ANZAHL DER HÜBE</p> <p>Die Änderung dieser Parameter ändert die Arbeitszeit der Pumpe.</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-IP] Pausenimpulse [E-CL] Arbeitshübe [E-AE] Reset [E-PL] Vorschmierung [E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	

<p>Aktivieren oder deaktivieren Sie die RESET/EXTRA ABLAUF-Funktion durch Auswahl von E-AE, drücken Sie und betätigen Sie oder . Bestätigen Sie zum Schluss durch Drücken von .</p> <p>(AE-0) = Aus (AE-1) = Ein</p> <p>Der Zeitgeber hat Verbindungen zur Fernschalt-/Resetfunktion mittels Taste im Betriebsmodus. Wenn (AE-1) aktiviert ist, werden bei jedem Tastendruck die Alarmsignale zurückgesetzt und die Arbeit wird wieder aufgenommen. Wenn eine Taste kurzgeschlossen ist, wird Alarm angezeigt [1.1AE], ohne dass dies Folgen hat.</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-PM] Pausenzeit in min [E-PH] Pausenzeit in Stunden [E-LM] Arbeitszeit in min [E-LS] Arbeitszeit in s [E-IP] Pausenimpulse [E-CL] Arbeitshübe</p> <p>[E-AE] Reset [E-PL] Vorschmierung [E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	
<p>Aktivieren Sie VORSCHMIERUNG oder SPEICHER durch Auswahl von E-PL, drücken Sie und betätigen Sie oder . Bestätigen Sie zum Schluss durch Drücken von .</p> <p>(PL-0) = Speicher (PL-1) = Vorschmierung</p> <p>(PL-1): mit dem Einschalten der Pumpe beginnt ein Ablauf für Schmierung (Arbeitszeit). (PL-0): mit dem Einschalten der Pumpe beginnt diese an dem Punkt, an dem sie angehalten wurde (Speicher).</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-PM] Pausenzeit in min [E-PH] Pausenzeit in Stunden [E-LM] Arbeitszeit in min [E-LS] Arbeitszeit in s [E-IP] Pausenimpulse [E-CL] Arbeitshübe</p> <p>[E-PL] Vorschmierung [E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	
<p>Aktivieren oder deaktivieren Sie ALARM ABLAUF durch Auswahl von E-AC, drücken Sie und betätigen Sie oder . Bestätigen Sie zum Schluss durch Drücken von .</p> <p>(AC-0) = Aus (AC-1) = Ein</p> <p>Wenn (AC-1) aktiviert ist, können Sie den Betrieb eines Progressivsystems prüfen, das mit der Pumpe und allen Mikroschaltern verbunden ist.</p> <p>Bei Alarm blinkt die rote LED und es wird angezeigt: [1.1AC], die Pumpen führen drei unmittelbare und aufeinander folgende Arbeitsabläufe aus. Wenn der Alarm nach dem dritten Ablauf weiter besteht, hält die Pumpe an.</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-PM] Pausenzeit in min [E-PH] Pausenzeit in Stunden [E-LM] Arbeitszeit in min [E-LS] Arbeitszeit in s [E-IP] Pausenimpulse [E-CL] Arbeitshübe</p> <p>[E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	<p> ALARM ABLAUF KANN NICHT GEMEINSAM MIT ALARM ÜBERDRUCK AKTIVIERT WERDEN: SIE SCHLIESSEN EINANDER AUS.</p>





<p>Aktivieren oder deaktivieren Sie ALARM ÜBERDRUCK durch Auswahl von E-AP, drücken Sie und betätigen Sie oder . Bestätigen Sie zum Schluss durch Drücken von .</p> <p>(AP-0) = Aus (AP-1) = Ein</p> <p>Wenn (AP-1) aktiviert ist, können Sie den maximalen Druck der Pumpe prüfen. Wenn der Druck über dem eingestellten Wert liegt, wird Folgendes angezeigt: [1.1AP] und die Pumpe wird angehalten.</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-PM] Pausenzeit in min [E-PH] Pausenzeit in Stunden [E-LM] Arbeitszeit in min [E-LS] Arbeitszeit in s [E-IP] Pausenimpulse [E-CL] Arbeitshübe [E-AE] Reset [E-PL] Vorschmierung [E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	 <p>ALARM ABLAUF KANN NICHT GEMEINSAM MIT ALARM ÜBERDRUCK AKTIVIERT WERDEN: SIE SCHLIESSEN EINANDER AUS.</p>
<p>Aktivieren oder deaktivieren Sie ALARM LEERMELDUNG durch Auswahl von E-AL, drücken Sie und betätigen Sie oder . Bestätigen Sie zum Schluss durch Drücken von .</p> <p>(AL-0) = Aus (AL-1) = Ein</p> <p>Wenn (AL-1) aktiviert ist und der Sensor ein Signal Leermeldung Schmierstoff sendet, zeigt der Zeitgeber: [1.1AL], während die rote LED blinkt. Dieser Alarm hält die Pumpe nicht an.</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-PM] Pausenzeit in min [E-PH] Pausenzeit in Stunden [E-LM] Arbeitszeit in min [E-LS] Arbeitszeit in s [E-IP] Pausenimpulse [E-CL] Arbeitshübe [E-AE] Reset [E-PL] Vorschmierung [E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	
<p>Aktivieren oder deaktivieren Sie ALARM HUB durch Auswahl von E-AM, drücken Sie und betätigen Sie oder . Bestätigen Sie zum Schluss durch Drücken von .</p> <p>(AM-0) = Aus (AM-1) = Ein</p> <p>Wenn (AM-1) aktiviert ist und die Drehzahl unter 9 U/min sinkt, zeigt der Zeitgeber: [1.1AM] und die Pumpe hält an.</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-PM] Pausenzeit in min [E-PH] Pausenzeit in Stunden [E-LM] Arbeitszeit in min [E-LS] Arbeitszeit in s [E-IP] Pausenimpulse [E-CL] Arbeitshübe [E-AE] Reset [E-PL] Vorschmierung [E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	

<p>Aktivieren oder deaktivieren Sie ALARM TEMPERATUR durch Auswahl von E-AH, drücken Sie und betätigen Sie oder . Bestätigen Sie zum Schluss durch Drücken von .</p> <p>(AH-0) = Aus (AH-1) = Ein</p> <p>Wenn (AH-1) aktiviert ist und der Zeitgeber 80°C erreicht, wird angezeigt:[1.1AH] Die rote LED blinkt und die Pumpe hält an, bis der Zeitgeber wieder unter 70°C ist.</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-PM] Pausenzeit in min [E-PH] Pausenzeit in Stunden [E-LM] Arbeitszeit in min [E-LS] Arbeitszeit in s [E-IP] Pausenimpulse [E-CL] Arbeitshübe [E-AE] Reset [E-PL] Vorschmierung [E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	
<p>Aktivieren oder deaktivieren Sie ALARM NIEDRIGE SPANNUNG durch Auswahl von E-AU, drücken Sie und betätigen Sie oder . Bestätigen Sie zum Schluss durch Drücken von .</p> <p>(AU-0) = Aus (AU-1) = Ein</p> <p>Wenn (AU-1) aktiviert ist und die Spannung unter 9V fällt, meldet der Zeitgeber Alarm und zeigt Folgendes an: [1.1AU] und rote LED blinkt. Wenn die Spannung weiter fällt, hält die Pumpe an.</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-PM] Pausenzeit in min [E-PH] Pausenzeit in Stunden [E-LM] Arbeitszeit in min [E-LS] Arbeitszeit in s [E-IP] Pausenimpulse [E-CL] Arbeitshübe [E-AE] Reset [E-PL] Vorschmierung [E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	
<p>Aktivieren oder deaktivieren Sie ALARM ANTRIEB durch Auswahl von E-AS, drücken Sie und betätigen Sie oder . Bestätigen Sie zum Schluss durch Drücken von .</p> <p>(AS-0) = Aus (AS-1) = Ein</p> <p>Wenn (AS-1) aktiviert ist und ein Kommunikationsproblem zwischen Motor und Zeitgeber auftritt, meldet der Zeitgeber Alarm und zeigt Folgendes an: [1.1AS]; Pumpe arbeitet weiter und rote LED blinkt.</p>	<p>[E-CM] Menüversion [E-FU] Funktionsmodus [E-PM] Pausenzeit in min [E-PH] Pausenzeit in Stunden [E-LM] Arbeitszeit in min [E-LS] Arbeitszeit in s [E-IP] Pausenimpulse [E-CL] Arbeitshübe [E-AE] Reset [E-PL] Vorschmierung [E-AC] Alarm Ablauf [E-AP] Alarm Überdruck [E-AL] Alarm Leermeldung [E-AM] Alarm Hub [E-AH] Alarm Temperatur [E-AU] Alarm niedrige Spannung [E-AS] Alarm Antrieb</p>	



sistemi progressivi

progressive systems

<p>Wenn mehrere Alarmmeldungen vorliegen, wird deren Anzahl angezeigt und durch  Drücken von  können Sie prüfen, um welche Alarmmeldungen es sich handelt.</p> <p>Im Beispiel [1.2AC] wird an erster Stelle die Nummer der Alarmmeldung angezeigt, an zweiter, wie viele Alarmmeldungen vorliegen und die letzten beiden entsprechen dem Code des Alarms. Zur Anzeige des zweiten Alarms drücken Sie .</p>	<p>Im Betriebsmodus:</p> <p>[025.0] Betriebszustand [P24.0] Spannung Zeitgeber [H35.0] Temperatur Zeitgeber [PL-L] Funktionsmodus [1.2AC] Alarm</p>	
---	--	---



FEHLERBEHEBUNG

Grundsätzlich besteht die Wartung nur darin, den Behälter rechtzeitig unter Verwendung einer Pumpe nachzufüllen. Überprüfen Sie jedoch regelmäßig, dass der Schmierstoff tatsächlich alle Schmierstellen erreicht. Prüfen Sie gleichermaßen die Haupt- und Zuleitungen auf mögliche Beschädigungen. Reparieren Sie diese bei Bedarf.

Führen Sie diese Wartungsarbeiten gemeinsam mit anderen, regelmäßigen Überprüfungen des Fahrzeugs durch.

FEHLER: PUMPENMOTOR LÄUFT NICHT

URSACHE:

SPANNUNGSVERSORGUNG UNTERBROCHEN

ABHILFE:

SPANNUNGSVERSORGUNG ODER SICHERUNGEN ÜBERPRÜFEN BEI BEDARF FEHLER BEHEBEN UND SICHERUNGEN ERSETZEN

URSACHE:

SPANNUNGSVERSORGUNG FÜR GEDRUCKTE SCHALTUNG IST UNTERBROCHEN

ABHILFE:

PRÜFEN SIE DIE VERBINDUNG VON DEN SICHERUNGEN ZU DER STEUEREINHEIT UND DEM PUMPENSTECKER

URSACHE:

GEDRUCKTE SCHALTUNG DEFEKT

ABHILFE:

GEDRUCKTE SCHALTUNG ERSETZEN

URSACHE:

GETRIEBEMOTOR DEFEKT

ABHILFE:

GETRIEBEMOTOR ERSETZEN

FEHLER: PUMPE LIEFERT KEINEN SCHMIERSTOFF

URSACHE:

BEHÄLTER LEER

ABHILFE:

FÜLLEN SIE DEN BEHÄLTER MIT SAUBEREM SCHMIERFETT AUF UND LASSEN SIE DIE PUMPE LAUFEN, BIS SCHMIERSTOFF OHNE LUFT AUS ALLEN SCHMIERSTELLEN AUSTRITT.

URSACHE:

LUFTBLASEN IM SCHMIERSTOFF

ABHILFE:

FÜLLEN SIE DIE PUMPE NACH UND ENTFERNEN SIE DAS AUSLASS-ANSCHLUSSSTÜCK AM PUMPENELEMENT. SCHMIERFETT MUSS OHNE LUFTBLASEN AUSTRETEN. ZURÜCKVERSETZEN RÜCKSCHLAGVENTIL

URSACHE:

UNGEEIGNETER SCHMIERSTOFF WURDE EINGESETZT

ABHILFE:

ERSETZEN SIE DEN SCHMIERSTOFF GEMÄSS ABSCHNITT "EMPFOHLENE SCHMIERSTOFFE" AUF SEITE 62.

URSACHE:

PUMPENKOLBEN ABGENUTZT

ABHILFE:

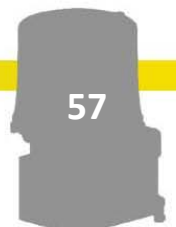
PUMPENELEMENT ERSETZEN

URSACHE:

RÜCKSCHLAGVENTIL IN PUMPENELEMENT DEFEKT

ABHILFE:

RÜCKSCHLAGVENTIL ERSETZEN





FEHLER: BLOCKIERUNG IM NACHGESCHALTETEN PROGRESSIVSYSTEM

(siehe Plan Seite 59)

URSACHE:

LAGER, LEITUNGEN ODER DOSIEREINRICHTUNGEN VERSTOPFT

Wenn noch nicht vorhanden, montieren Sie einen Druckanzeiger (H) und ein Sicherheitsventil (I), eingestellt auf 200 bar.

REINIGEN ODER ERSETZEN SIE PUMPENELEMENT

Niedriger Druck

Trennen Sie die Hauptleitung (B) von der Pumpe (A), stecken Sie die Pumpe (A) an und lassen Sie sie laufen.

Hoher Druck:
Schmierfett entweicht aus dem Sicherheitsventil (I)

REINIGEN ODER ERSETZEN SIE DEN HAUPTVERTEILER (C) entsprechend dem Verfahren auf der nächsten Seite.

Hoher Druck:
Schmierfett entweicht aus dem Sicherheitsventil (I)

Schließen Sie die Pumpe (A) wieder an den Hauptverteiler (C) an, trennen Sie die Nebenleitungen (E1, E2, E3, etc...) vom Hauptverteiler (C) und lassen Sie die Pumpe laufen (A).

Niedriger Druck:
Schmierfett ohne Luft entweicht aus dem Hauptverteiler (C)

REINIGEN ODER ERSETZEN SIE DEN NEBENVERTEILER (D1) entsprechend dem Verfahren auf der nächsten Seite.

Hoher Druck:
Schmierfett entweicht aus dem Sicherheitsventil (I)

Die Leitung mit der Blockierung wurde gefunden. Trennen Sie die Nebenleitung (F) vom Nebenverteiler (D1) und lassen Sie die Pumpe laufen (A).

Hoher Druck:
Schmierfett entweicht aus dem Sicherheitsventil (I)

Schließen Sie die Nebenleitung (E1) wieder an den Hauptverteiler (C) an und lassen Sie die Pumpe laufen (A).

Niedriger Druck:
Schmierfett ohne Luft entweicht aus dem Nebenverteiler (D1)

Niedriger Druck

LÖSEN SIE ZEITWEISE EINE NEBENLEITUNG (F), BIS DIE BLOCKIERTE SCHMIERSTELLE GEFUNDEN IST. LÖSEN SIE DIE BLOCKIERUNG, WENN GEFUNDEN, MIT EINER HANDPUMPE.

Wiederholen Sie den Vorgang für die anderen Nebenleitungen (E2, E3, etc...), bis die Blockierung gefunden wurde.

UM ZU VERMEIDEN, DASS ES ZU EINER BLOCKIERUNG DER HYDRAULIK BEIM PROGRESSIVVERTEILER KOMMT, MONTIEREN SIE KEINEN VERSCHLUSS BEI DEN AUSLÄSSEN OHNE UNS ZU KONTAKTIEREN! BITTE BEFOLGEN SIE DIESES VORGEHEN AUCH NACH LÄNGEREM STILLSTAND DES GERÄTS.



ABHILFE:

ERSETZEN SIE DIE DOSIEREINRICHTUNG ODER REINIGEN SIE SIE GEMÄSS DEM FOLGENDEN VERFAHREN:

LÖSEN SIE ALLE VERSCHRAUBUNGEN.

LÖSEN SIE DIE VERSCHLÜSSE FÜR DEN KOLBEN.

VERSUCHEN SIE, WENN MÖGLICH, DEN KOLBEN MIT EINEM GLATTEN TREIBDORN HERAUSZUNEHMEN (DURCHMESSER KLEINER ALS 6 MM).

DIE KOLBEN SIND GENAU IN DIE ZYLINDERROHRE EINGEPASST. MARKIEREN SIE DIE MONTAGEPOSITION UND RICHTUNG AUF DEN KOLBEN, NACHDEM SIE ENTNOMMEN WURDEN.

SIE DÜRFEN NICHT VERTAUSCHT WERDEN!

REINIGEN SIE DAS GEHÄUSE DER DOSIEREINRICHTUNG GRÜNDLICH IN FETTLÖSLICHEM REINIGUNGSMITTEL, BLASEN SIE ES MIT DRUCKLUFT DURCH.

MACHEN SIE DIE SCHRÄGEN KANÄLE (DURCHM. 1,5 MM) AN DEN EINSCHRAUBENDEN DER ZYLINDERROHRE MIT EINEM STIFT FREI.

REINIGEN SIE DIE DOSIEREINRICHTUNG ERNEUT UND BLASEN SIE SIE DURCH.

BAUEN SIE DIE DOSIEREINRICHTUNG WIEDER ZUSAMMEN.

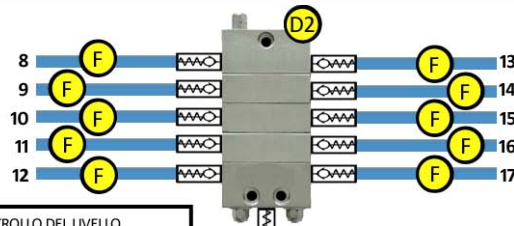
ERSETZEN SIE DIE KUPFER-BEILAGSCHEIBEN.

VOR DEM ZUSAMMENBAU DER VERSCHRAUBUNGEN SOLLTEN DIE DOSIEREINRICHTUNGEN MEHRMALS MIT EINER HANDPUMPE DURCHGEPUMPT WERDEN. PRÜFEN SIE, DASS DER DRUCK IN DER DOSIEREINRICHTUNG 25 BAR (362,8 PSI) NICHT ÜBERSTEIGT. IST DER DRUCK HÖHER, ERSETZEN SIE DIE DOSIEREINRICHTUNG.



sistemi progressivi

progressive systems


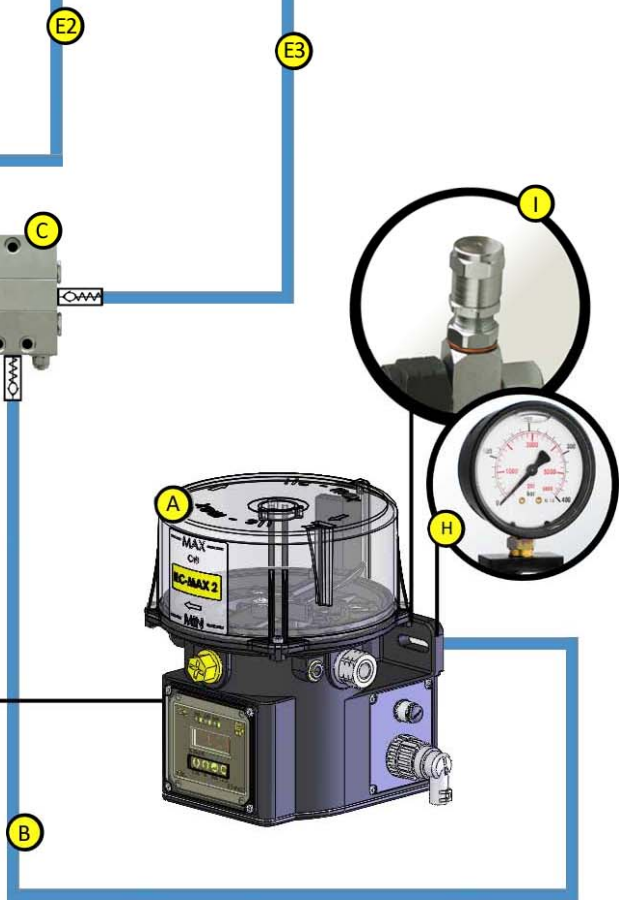
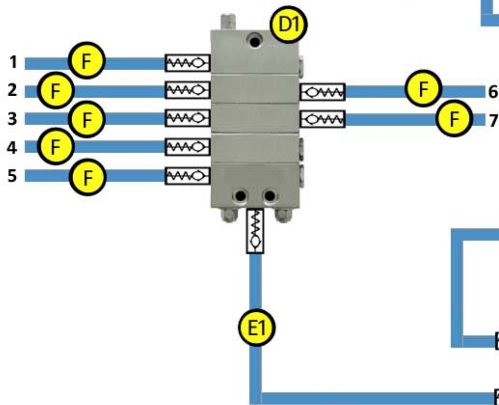
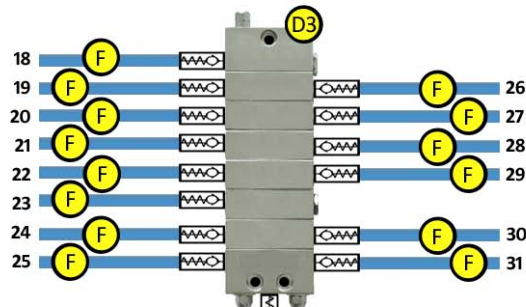


 SE È PRESENTE IL CONTROLLO DEL LIVELLO E FINECORSA/SENSORE, UN BASSO LIVELLO DI GRASSO O UN ERRORE SARÀ INDICATO DAL PULSANTE LUMINOSO.





IF LOW LEVEL CONTROL AND MICROSWITCH/SENSOR ARE AVAILABLE, LOW LEVEL OR FAULTS ARE INDICATED BY ILLUMINATED PUSH-BUTTON.

A SECONDA DELLA TEMPERATURA AMBIENTALE E/O DEL TIPO DI LUBRIFICANTE, POSSONO ESSERE NECESSARI FINO A 10 MINUTI DI LAVORO PER AVERE UN FLUSSO DI GRASSO PRIVO DI ARIA.

DEPENDING ON THE AMBIENT TEMPERATURE AND/OR SORT OF LUBRICANT, IT MAY TAKE 10 OPERATING MINUTES TILL THE PUMPING ELEMENTS REACH THEIR FULL GREASE OUTPUT.



	ALARM RESET	
	ALARM ABLAUF	
	ALARM ÜBERDRUCK	
	ALARM LEERMELDUNG	
<p style="text-align: center;"><u>PROBLEM</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Reset-Taste hat Kurzschluss (Pumpe arbeitet trotz Alarm ordnungsgemäß)</i></p>		<p style="text-align: center;"><u>ABHILFE</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Ersetzen Sie die Reset-Taste</i></p>
<p style="text-align: center;"><u>PROBLEM</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Blockierung im nachgeschalteten Progressivsystem</i></p>		<p style="text-align: center;"><u>ABHILFE</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Siehe Seite 56</i></p>
<p style="text-align: center;"><u>PROBLEM</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Blockierung im nachgeschalteten Progressivsystem</i></p>		<p style="text-align: center;"><u>ABHILFE</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Siehe Seite 56</i></p>
<p style="text-align: center;"><u>PROBLEM</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Behälter ist leer</i></p>		<p style="text-align: center;"><u>ABHILFE</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Füllen Sie den Behälter auf</i></p>

	<u>ALARM HUB PUMPE</u>	
	<u>ALARM TEMPERATUR</u>	
	<u>ALARM SPANNUNG</u>	
	<u>ALARM STATUS ANTRIEB</u>	
	<p style="text-align: center;"><u>PROBLEM</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Pumpenmotor läuft nicht an</i></p>	<p style="text-align: center;"><u>ABHILFE</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Siehe Seite 56</i></p>
	<p style="text-align: center;"><u>PROBLEM</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Zeitgeber ist über 80°C</i></p>	<p style="text-align: center;"><u>ABHILFE</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Entfernen Sie die Wärmequelle in der Nähe des Zeitgebers (Pumpe arbeitet wieder, wenn die Temperatur unter 70°C fällt)</i></p>
	<p style="text-align: center;"><u>PROBLEM</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Zeitgeber wird mit einer Spannung von weniger als 9V versorgt</i></p>	<p style="text-align: center;"><u>ABHILFE</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Überprüfen Sie die Versorgungsleitung und stellen Sie die korrekte Spannung wieder ein (min. 9V)</i></p>
	<p style="text-align: center;"><u>PROBLEM</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Motor und Zeitgeber kommunizieren nicht</i></p>	<p style="text-align: center;"><u>ABHILFE</u></p> <p style="text-align: center;"><i>Ersetzen Sie Zeitgeber oder Motor</i></p>

EMPFOHLENE SCHMIERSTOFFE



WICHTIG!

Beim Umgang mit Schmierstoffen ist absolute Sauberkeit nötig. Verunreinigungen verbleiben im Schmierfett verteilt und dies blockiert das System oder verursacht Lagerschäden!

HERSTELLER

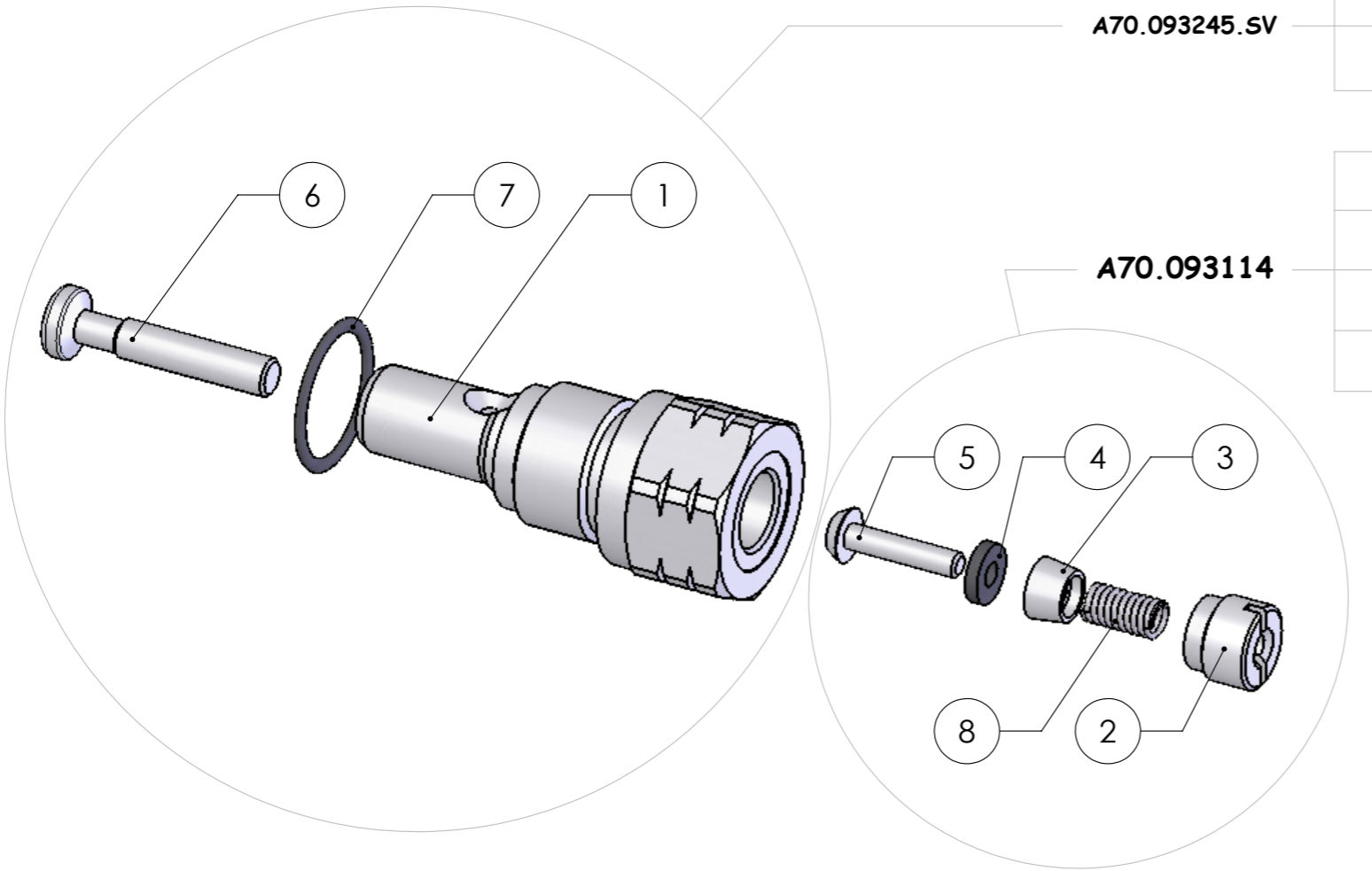
TYPENBEZEICHNUNG

SEIFENBASIS

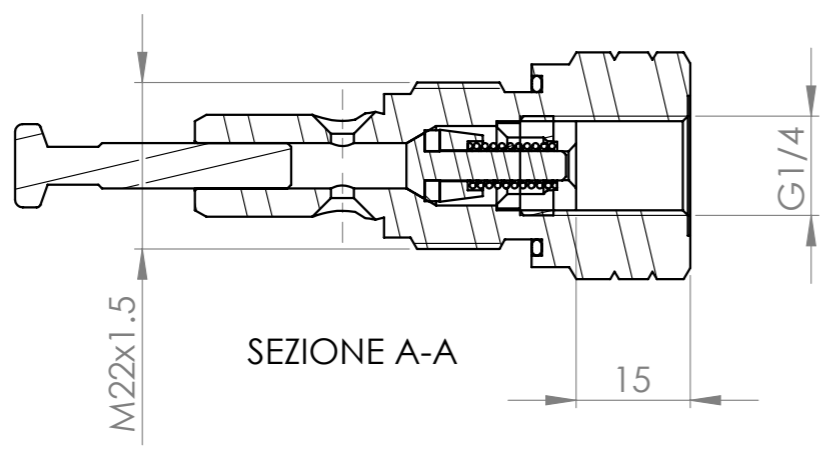
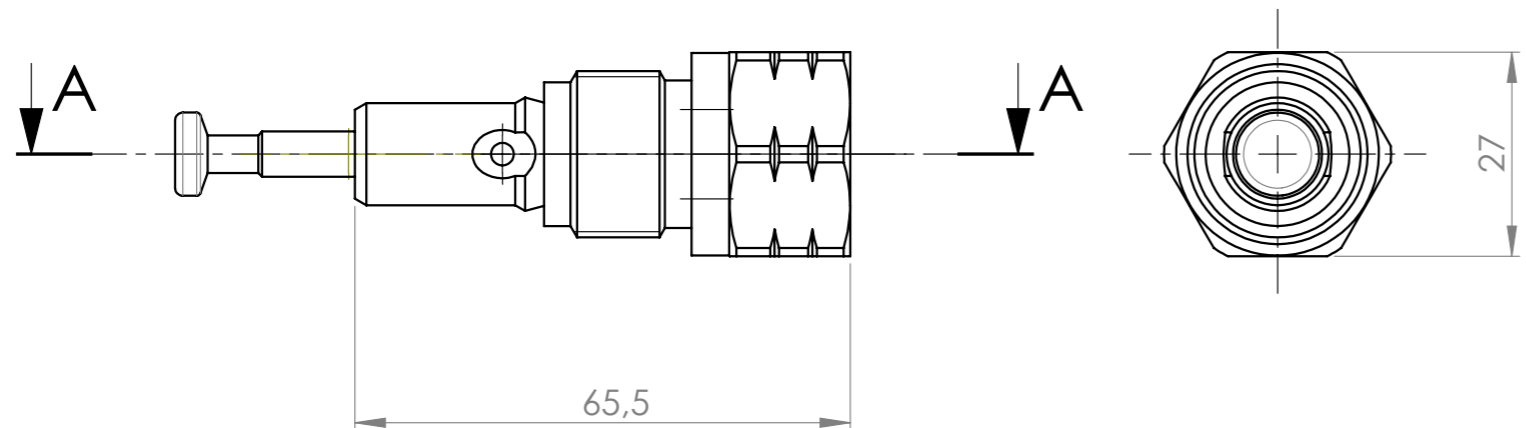
AGIP.....	F1 GREASE 24.....	Ca
ARAL.....	MEHRZWECKFETT.....	Ca/Li
AUTOL.....	TOP 2000.....	Ca
BP.....	SCHMIERFETT	Ca
BP.....	C1 - SCHMIERFETT.....	Ca
CASTROL.....	CL - SCHMIERFETT.....	Ca
ESSO.....	CAZAR K2.....	Ca
ESSO.....	HOCHDRUCKSCHMIERFETT.....	Ca
FIAT LUBRICANTI.....	COMAR 2.....	Li
FUCHS.....	FN 745.....	Ca
FUCHS.....	LZR 2.....	Li
FUCHS.....	PLANTOGEL S2.....	Ca
FUCHS.....	RENOCAL FN3.....	Ca
FUCHS.....	RENOLIT HLT 2.....	Li
MOBIL.....	MOBILGREASE.....	Li
MOLYKOTE.....	TTF 52..... VERDICKER BEST.	
OPTIMOL.....	LONGTIME PD 2.....	Li
OPTIMOL.....	OLIT CLS.....	Li/Ca
SHELL.....	RETINAX C.....	Ca
ZELLER GMELIN.....	ZG 450.....	Li
ZELLER GMELIN.....	ZG 736.....	Li


BIOLOGISCH ABBAUBARE SCHMIERFETTE

ARAL.....	BAB EP 2.....	Li/Ca
AVIA.....	BIOGREASE 1.....	Li
DEA.....	DOLON E 2.....	Li

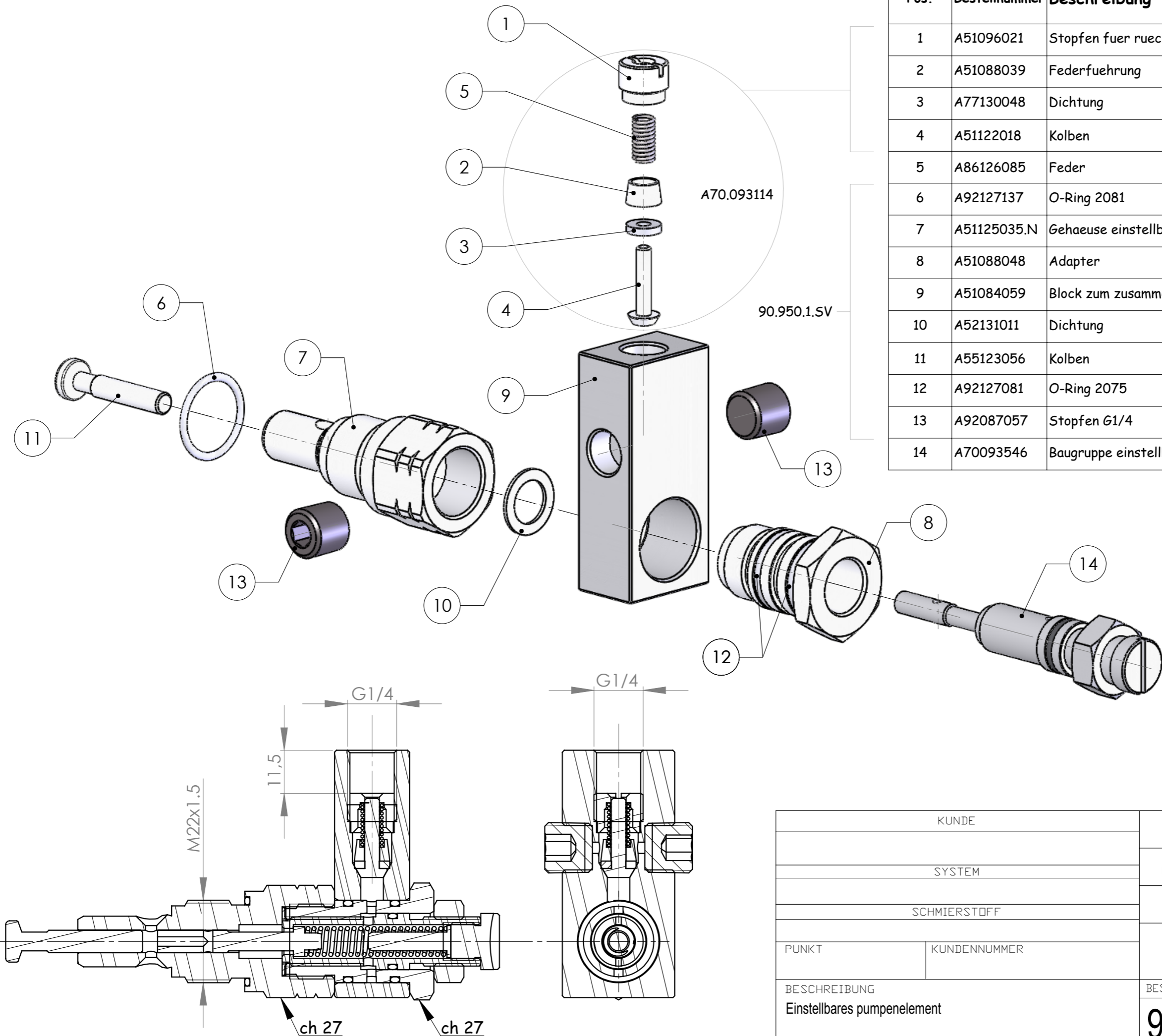


Pos.	Bestellnummer	Beschreibung	Menge
1	A51125028.N	Gehaeuse pumpenelement	1
2	A51096021	Stopfen fuer rueckschlagventil	1
3	A51088039	Federfuehrung	1
4	A77130048	Dichtung	1
5	A51122018	Kolben	1
6	A55123056	Kolben	1
7	A92127137	O-Ring 2081	1
8	A86126085	Feder	1




CLIENTE / CLIENT		DATA / DATE	QUESTO DISEGNO E' DI PROPRIETA' ESCLUSIVA DELLA
		03-04-13	-ILC-
SISTEMA / SYSTEM		DISEGNATO / DRAWN	IMPIANTI DI LUBRIFICAZIONE CENTALIZZATA S.R.L.
		BALLARATI	A TERMINI DI LEGGE ESSA VIETA DI RIPRODURLO O COMUNICARLO
PROGRESSIVO / PROGRESSIVE		CONTROLLATO / CHECK	A DITTE CONCORRENTI O AD ALTRI SENZA LA SUA ESPLICITA AUTORIZZAZIONE
LUBRIFICANTE / LUBRICANT			 UFFICIO TECNICO
oil from 32 cSt to greas NLGI 2		SCALA / SCALE	GORLA MINORE
PUNTI / POINT	CODICE CLIENTE / CLIENT CODE	1:1	
DENOMINAZIONE / DESCRIPTION		CODICE N° / CODE	
Fest eingestelltes pumpenelement		A70093245	
		FOGLIO/FOGLIO	
		A3	

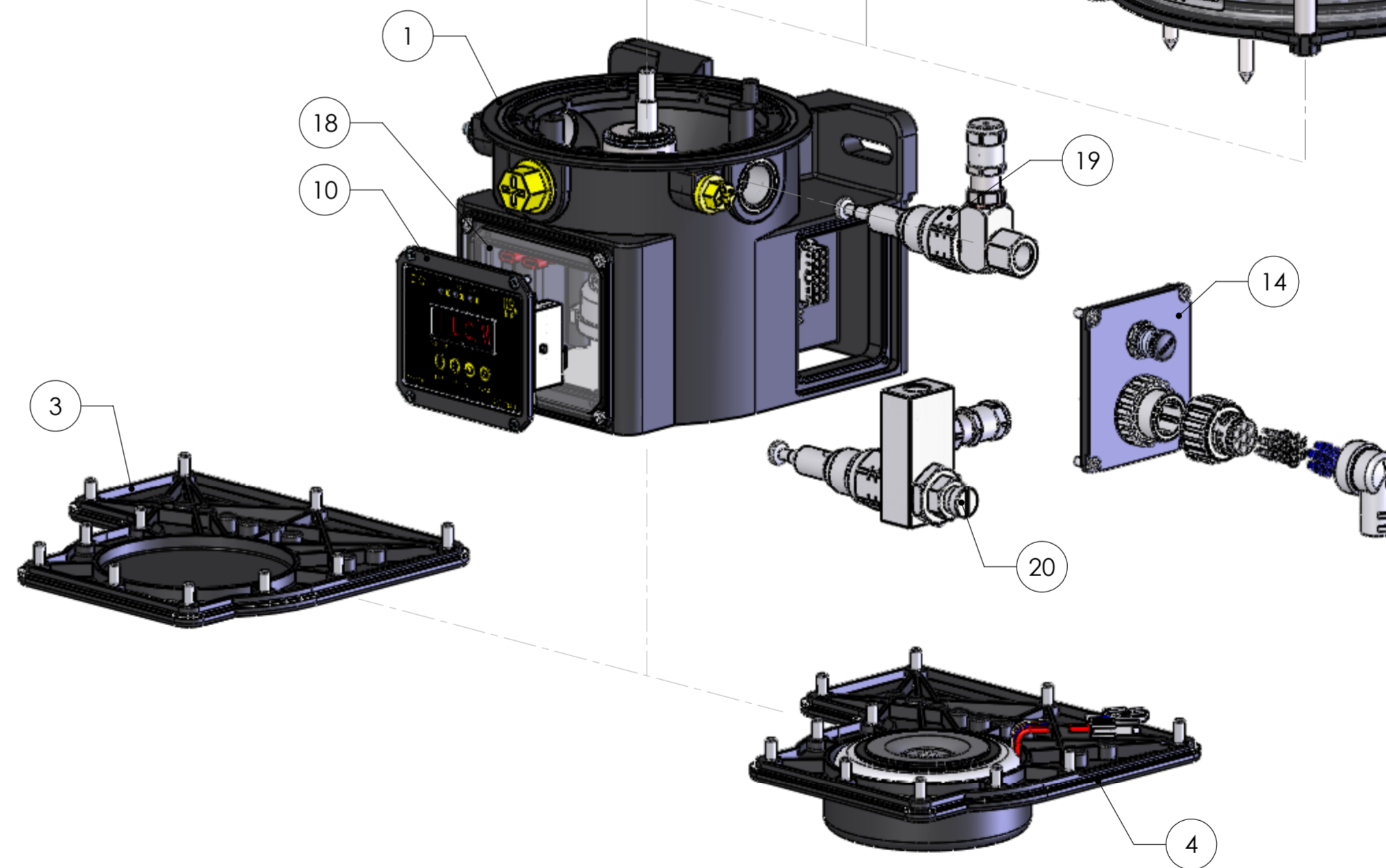
CHUNQUE USI QUESTO DOCUMENTO SENZA AUTORIZZAZIONE E' PERSEGUIBILE A NORMA DI LEGGE/ANY PERSON MAKING UNAUTHORIZED USE OF THIS DOCUMENT WILL BE PROSECUTED



Pos.	Bestellnummer	Beschreibung	Menge
1	A51096021	Stopfen fuer rueckschlagventil	1
2	A51088039	Federfuehrung	1
3	A77130048	Dichtung	1
4	A51122018	Kolben	1
5	A86126085	Feder	1
6	A92127137	O-Ring 2081	1
7	A51125035.N	Gehaeuse einstellbares pumpenelement	1
8	A51088048	Adapter	1
9	A51084059	Block zum zusammenfuegen	1
10	A52131011	Dichtung	1
11	A55123056	Kolben	1
12	A92127081	O-Ring 2075	2
13	A92087057	Stopfen G1/4	2
14	A70093546	Baugruppe einstellbarer kolben	1

KUNDE		DATUM	QUESTO DISEGNO E' DI PROPRIETA' ESCLUSIVA DELLA	
		03-04-13	-ILC-	
SYSTEM		GEZEICHNET	IMPIANTI DI LUBRIFICAZIONE CENTALIZZATA S.R.L.	
		BALLARATI	A TERMINI DI LEGGE ESSA VIETA DI RIPRODURLO O COMUNICARLO	
SCHMIERSTOFF		GEPRUEFT	A DITTE CONCORRENTI O AD ALTRI SENZA LA SUA ESPLICITA AUTORIZZAZIONE	
		-	 UFFICIO TECNICO GORLA MINORE	
PUNKT	KUNDENUMMER	MASSTAB		
		1:1		
BESCHREIBUNG		BESTELLNUMMER		FOGLIO/FOGLIO
Einstellbares pumpenelement		90-900-4		

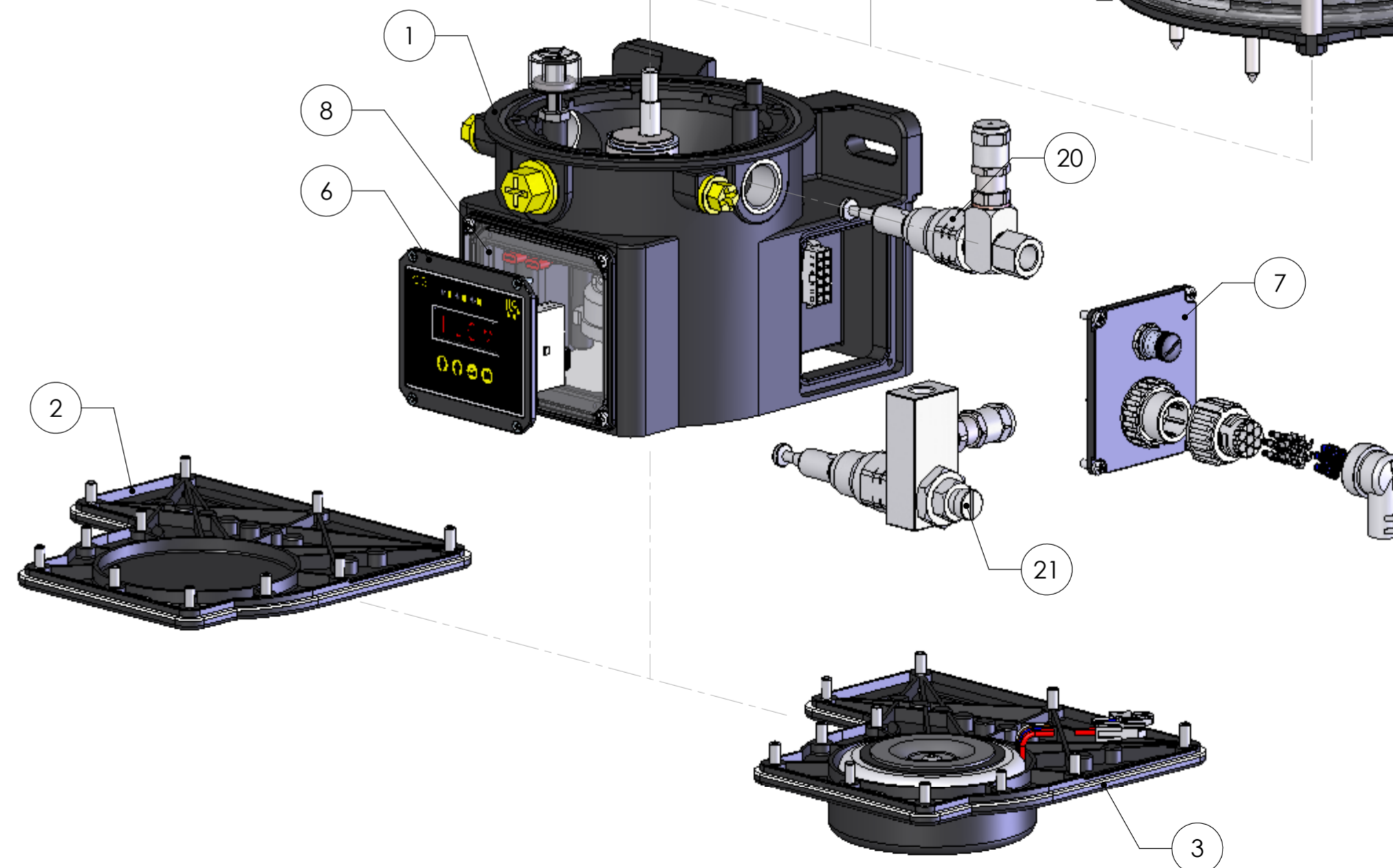
CHUNIQUE USI QUESTO DOCUMENTO SENZA AUTORIZZAZIONE E' PERSEGUIBILE A NORMA DI LEGGE/ANY PERSON MAKING UNAUTHORIZED USE OF THIS DOCUMENT WILL BE PROSECUTED



Pos.	Bestellnummer	Beschreibung	Menge	
1	A70093501-24	ILC-MAX gehause pompe fuer schmierfett 24V DC/AC	1	
	A70093501-12	ILC-MAX gehause pompe fuer schmierfett 12V DC/AC	1	
3	A70093531	ILC-MAX untere abdeckung 12/24V DC/AC	1	
4	A70093532-115	ILC-MAX untere abdeckung 115 V AC	1	
	A70093532-230	ILC-MAX untere abdeckung 230 V AC	1	
6	A70093534	Behaelter schmierfett 2 Kg ILC-MAX	1	
7	A70093536	Behaelter schmierfett 4 Kg ILC-MAX	1	
8	A70093538	Behaelter schmierfett 5 Kg ILC-MAX	1	
9	A70093540	Behaelter schmierfett 8 Kg ILC-MAX	1	
10	40-CCT-DC-00	Elektronikplatine mit zeitgeber DC	12V DC 24V DC	1
	40-CCT-AC-00	Elektronikplatine mit zeitgeber AC	24V AC 115V AC 230V AC	1
	40-CST-DC-00	Platine ohne zeitgeber DC	12V DC 24V DC	1
	40-CST-AC-00	Platine ohne zeitgeber AC	24V AC 115V AC 230V AC	1
14	40-PWR-74-BT-DC	Stromanschluss 7+4 poling BT-DC	TIMER 12V DC - 24V DC	1
	40-PWR-74-BT-AC	Stromanschluss 7+4 poling BT-AC	TIMER 24V AC	1
	40-PWR-74-AT-AC	Stromanschluss 7+4 poling AT-AC	TIMER 115V AC - 230V AC	1
	40-PWR-70	Stromanschluss 7+0 poling ohne zeitgeber		1
18	40-CPT-00	Schutzabdeckung fuer zeitgeber		1
19	90-900-0	Fest eingestelltes pumpenelement		1
20	90-900-3	Einstellbares pumpenelement		1

QUESTO DISEGNO E' DI PROPRIETA' ESCLUSIVA DELLA -ILC- IMPIANTI DI LUBRIFICAZIONE CENTRALIZZATA S.R.L. <small>A TERMINI DI LEGGE ESSA VIETA DI RIPRODURLO O COMUNICARLO A DITTE CONCORRENTI O AD ALTRI SENZA LA SUA ESPLICITA AUTORIZZAZIONE</small>		GEZEICHNET BARONI GEPRUEFT - KUNDENNUMMER	DATUM 11/07/2012 MASSSTAB 1:2.5	 UFFICIO TECNICO GORLA MINORE
BESCHREIBUNG ERSATZTEILE FUER ILC-MAX ELEKTROPUMPE FUER SCHMIERFETT		CODICE N° / CODE ILC-MAX GRASSO		

CHUNQUE USTI QUESTO DOCUMENTO SENZA AUTORIZZAZIONE E, PERSEGUIBILE A NORMA DI LEGGE, ANY PERSON MAKING UNAUTHORIZED USE OF THIS DOCUMENT WILL BE PROSECUTED



Pos.	Bestellnummer	Beschreibung	Menge	
1	A70093502-24	ILC-MAX gehaeuse pumpe fuer oel 24V DC/AC	1	
	A70093502-12	ILC-MAX gehaeuse pumpe fuer oel 12V DC/AC	1	
2	A70093531	ILC-MAX untere abdeckung 12/24V DC/AC	1	
3	A70093532-115	ILC-MAX untere abdeckung 115VAC	1	
	A70093532-230	ILC-MAX untere abdeckung 230 VAC	1	
6	40-CCT-DC-00	Elektronikplatine mit zeitgeber DC	12V DC 24V DC	1
	40-CCT-AC-00	Elektronikplatine mit zeitgeber AC	24V AC 115V AC 230V AC	1
	40-CST-DC-00	Platine ohne zeitgeber DC	12V DC 24V DC	1
	40-CST-AC-00	Platine ohne zeitgeber AC	24V AC 115V AC 230V AC	1
7	40-PWR-74-BT-DC	Stromanschluss 7+4 poling BT-DC	TIMER 12V DC - 24V DC	1
	40-PWR-74-BT-AC	Stromanschluss 7+4 poling BT-AC	TIMER 24V AC	1
	40-PWR-74-AT-AC	Stromanschluss 7+4 poling AT-DC	TIMER 115V AC - 230V AC	1
	40-PWR-70	Stromanschluss 7+0 poling ohne zeitgeber		1
8	40-CPT-00	Schutzabdeckung fuer zeitgeber		1
9	A70093533	Behaelter oel 2 L ILC-MAX		1
10	A70093535	Behaelter oel 4 L ILC-MAX		1
11	A70093537	Behaelter oel 5 L ILC-MAX		1
12	A70093539	Behaelter oel 8 L ILC-MAX		1
20	90-900-0	Fest eingestelltes pumpenelement		1
21	90-900-3	Einstellbares pumpenelement		1

QUESTO DISEGNO E' DI PROPRIETA' ESCLUSIVA DELLA -ILC- IMPIANTI DI LUBRIFICAZIONE CENTRALIZZATA S.R.L. <small>A TERMINI DI LEGGE ESSA VIETA DI RIPRODURLO O COMUNICARLO A DITTE CONCORRENTI O AD ALTRI SENZA LA SUA ESPLICITA AUTORIZZAZIONE</small>		GEZEICHNET BARONI GEPRUEFT - KUNDENNUMMER	DATUM 11/07/2012 MASSSTAB 1:2.5	 UFFICIO TECNICO GORLA MINORE
BESCHREIBUNG ERSATZTEILE FUER ILC-MAX ELKTROPUMPE FUER OEL		BESTELLNUMMER ILC-MAX OLIO		

CHUNQUE USTI QUESTO DOCUMENTO SENZA AUTORIZZAZIONE E, PERSEGUIBILE A NORMA DI LEGGE, ANY PERSON MAKING UNAUTHORIZED USE OF THIS DOCUMENT WILL BE PROSECUTED